

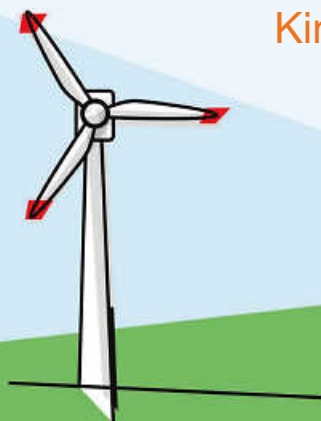
Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 34 • Donnerstag, 20. August 2020

SWE-ENERGIEWENDE- AKTION 2020

Waldmärchen, Infostände,
Kinofilm



SWE 
Stadtwerke Ettlingen GmbH

 **umwelt- und
energieagentur**
kreis karlsruhe


Montag,

21. September 2020

17.30 - 22.00 Uhr

Kino Kulisse

Nachhaltigkeits- und Energiewendetage 2020

 Ein Zukunftsprojekt unter dem Motto "Klima und Energie".
Deshalb: Kommen Sie vorbei! Wir freuen uns auf Sie.

Weitere Infos unter: Telefon 07243 101 625 oder www.sw-ettlingen.de



JEDE TAT ZÄHLT!
NACHHALTIGKEITSTAGE
www.n-netzwerk.de



Energiewendetage
 2020

E!
UNSER LAND.
VOLLER ENERGIE.


Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA
UND ENERGIEWIRTSCHAFT



Kinder Fußball Tage light

09. - 11. September

Für Mädchen und Jungen
von 5 - 12 Jahren



SWE-Energiewende-Aktion

Nachhaltigkeits- und Energiewendetage

Bereits schon zum vierzehnten Mal dreht sich traditionell im September in ganz Baden-Württemberg alles rund um die Themen erneuerbare Energien, Energiesparen, Energieeffizienz und Klimaschutz, frei nach dem Motto: „Wir sind Energie“. Vom Energieerzeuger bis zum Handwerk, von der Energieagentur bis zur Wirtschaft, von der Kommune bis zum Architekten - die zahlreichen Aktionen, Projekte und Veranstaltungen der engagierten Akteure sorgen dafür, Energiethemen vor Ort lebendig zu machen, den Dialog zu fördern, zum Mitmachen zu motivieren und so die Energiewende weiter voranzutreiben.

Die Stadtwerke Ettlingen unterstützen das Zukunftsprojekt, das 2020 unter dem Motto „Klima und Energie“ steht, **am Montag, 21. September von 17:30 bis 22 Uhr mit unterschiedlichen Veranstaltungen im Kino Kulisse:**

17:30 - 18:30 Uhr **Waldpädagogik-Märchenstunde** mit Annette Volz

19 - 20 Uhr **Aktionen und Informationen** an den Ständen der Stadtwerke Ettlingen und der Umwelt- und Energie-Agentur, Kreis Karlsruhe.

20 - 22 Uhr **Das geheime Leben der Bäume** - Kinofilm mit Deutschlands beliebtestem Förster, Peter Wohlleben. Wohlleben öffnet uns die Augen über die verborgene Welt des Waldes. Er weiß, dass wir Menschen nur dann überleben werden, wenn es auch dem Wald gut geht - und es ist bereits fünf vor zwölf. Unter der Regie von Jörg Adolph und beeindruckenden Naturbildaufnahmen von Jan Haft entstand ein bildgewaltiges und faszinierendes Portrait.

Informationen zur Veranstaltung unter 07243 101-625 oder unter www.sw-ettlingen.de

Die EKSA geht weiter!

Am **Dienstag, 1. September**, mit Professor Peter Knoll, der die Frage stellt, wann es wohl Roboterautos geben wird und wie sie funktionieren.

Am **Freitag, 4. September**, wird ein neuer Dozent seine Antrittsvorlesung geben: Professor Andreas Dittrich begibt sich auf Tullas Spuren „Die Umgestaltung des Oberrheins“. Die Vorlesungen beginnen jeweils um 10 Uhr, dauern in der Regel eine Stunde und finden in der Aula des Eichendorff-Gymnasiums statt.

Nur mit Anmeldung unter <https://ettlingen.ferienprogramm-online.de>. Maske nicht vergessen!



Ettlingen

**Gitarre Pur**

Sa. 03.10., 20 Uhr



Foto: M. Pollert



Foto: EKSalamouny



Foto: T. Dorendorf / T+T Fotografie

Vier sehr bekannte und virtuose Musiker treffen sich zu einem ganz besonderen Konzert:

Peter Finger steht für perfekte Harmonie von Virtuosität, Musikalität und Komposition. Seine Musik ist sinnlicher und anspruchsvoller Hochgenuss.

Claus Boesser-Ferrari präsentiert klangmalerische Verfremdungen und raffinierte rhythmisch-perkussive Techniken. Er lotet die klanglichen und perkussiven Möglichkeiten der Gitarre aus.

Ahmed El-Salamouny stellt die schönsten Arrangements der brasilianischen Musik sowie seine eigenen Kompositionen vor. Er mischt ausgefeilte Technik mit akrobatischen Fingerstyle-Einlagen und Improvisation. Der Akustik-Gitarrist **Volker Schäfer** ist vielseitig und wandlungsfähig und schafft eine perfekte Symbiose von klassischer Spieltechnik und traditionellem Fingerstyle. Eine Kooperation mit dem Musikstudio 89 Schlossgartenhalle, VVK: 18 € AK: 20,50 €, Ermäßigung 50 %.

Martin Herrmann

Sa. 17.10., 20.30 Uhr



Keine Frau sucht Bauer Der Stand-up-Comedian, Troubadour, Philosoph und Frauenflüsterer präsentiert ein permanent aktualisiertes Chanson-Kabarett, hinter sinnig und voller Absicht. Mit Wort-Jonglage und sprühender Intelligenz bricht der Kleinkunstpreisträger Baden-Württemberg und Fränkische Kabarettpreisträger größtmögliche Tabus mit bayrisch-schwäbischen Slang und einem verschmitzten Wortwitz gepaart. Ein hochkomisches Salon-Kabarett in Wort und Lied. Schloss/Epernaysaal, VVK: 18 € AK: 20,50 €, Ermäßigung 50 %.

Polkajazz trifft Kabarett

Sa. 31.10., 20 Uhr



Ein Mix aus treffsicheren Pointen, lupenreiner Gesellschaftsanalyse und erfrischend-melancholischer Musik:

Mia Pittroff, Thomas Schreckenberger und die Hamburger Band **Tante Polly** geben sich an diesem Abend die Klinke in die Hand. „Hirn für alle!“ fordert der aus vielen TV Auftritten bekannte Thomas Schreckenberger, er führt auch als Moderator durch den Abend. „Wahre Schönheit kommt beim Dimmen!“ Das weiß die gebürtige Fränkin und Wahlberlinerin Mia Pittroff. Tante Polly spielen Seeräuberswing, Polkajazz und Lieder zum Heulen aus Hamburg Sankt Pauli.

Schlossgartenhalle VVK: 19,- € AK: 2150 €, erm. 50 %

Karten: Stadtinfo Ettlingen, Tel. 07243 101-333, ettlingen.de, reservix.de

Ab 17. August neues VHS-Programm für 2. Semester 2020

Das Leben kehrt ins VHS-Gebäude zurück



Der neue VHS-Leiter Attila Horvat und Bildungsamtsleiterin Barbara Baron-Cipold mit der Zertifizierungsurkunde und dem Titelbild des neuen VHS-Programms für das 2. Semester 2020.

Corona-Zeit zur Zertifizierung genutzt

Seinen Start hatte sich der neue Leiter der Volkshochschule Attila Horvat anders vorgestellt. Nur wenige Tage im Amt machte die Corona-Pandemie einen Strich durch das 1. Semester 2020. Das Haus in der Pforzheimer Straße, sonst einem Bienenstock gleichend, wenn die vielen Kursteilnehmer im Gebäude sind, war auf einmal gespenstisch still, so Horvat. Doch wir haben die Zeit gut genutzt, um unsere Einrichtung zu zertifizieren. Hintergrund für dieses Qualitätsmanagement ist, dass der Volkshochschulverband Baden-Württemberg die Landesregierung aufgefordert hat, die Zuschüsse für diese Bildungseinrichtungen zu erhöhen, wie in anderen Bundesländern. Dieser Bitte folgte Stuttgart, doch verbunden mit der Vorgabe, einen einheitlichen Qualitätsstandard zu erfüllen. Die Forderung ist nachvollziehbar, so Horvat, der im April und Mai die Stärken und Schwächen der Einrichtung analysierte und einen Fahrplan für die Zukunft entwarf. Das EFQM - European Foundation for Quality Management wird auch von der Industrie sowie von den Kirchen und sozialen Einrichtungen verwendet.

In die Analyse fließt die Kundenzufriedenheit ebenso mit ein wie die Befragung der Mitarbeiter und der Dozenten.

Eine große Stärke unserer Einrichtung sind die Stammkunden, sie machen gut 90 Pro-

zent der Kursteilnehmenden aus. Zugleich birgt es aber auch die Gefahr, dass gut 80 Prozent unserer Kundschaft älter als 60 Jahre sind. Wir wollen die Frauen und Männer 40plus wieder für uns gewinnen.

Ein weiteres Plus ist, dass wir ein eigenes Haus haben mit 16 Räumen, darunter auch Bewegungsräume, gerade der Sektor wird künftig noch mehr wachsen. Hätten wir kein eigenes Gebäude, dann könnten wir wegen der Corona-Auflagen so gut wie kein Semesterprogramm anbieten.

Weiter ausbauen möchte Horvat das Angebot in den Stadtteilen, hier möchte ich mehr mit den Vereinen kooperieren. Die wohnortnahe Versorgung ist wichtig auch und gerade für die Stadtteile.

Ausruhen auf der Zertifizierung kann sich das Team um Horvat mit Alice Reichert, Monika Humsch und Sergej Schakimov nicht. Denn in drei Jahren erfolgt die Rezertifizierung, dann wird beleuchtet, was wir erreicht haben, was wir von unserem Fahrplan umgesetzt haben. Durch das Zertifikat erhalten wir 85 000 Euro statt 70 000 Euro. Der Haushalt der VHS beläuft sich auf 800 000 Euro, 350 000 Euro sind Kursgebühren, auf gleichfalls 350 000 Euro beläuft sich der städtische Zuschuss. Mit Blick auf das nicht stattgefundene 1. Semester 2020 merkte Horvat an, dass es hier ebenso eine Delle geben wird wie für das 2. Semester, weil kei-

ne respektive weniger Kurse stattfinden. Um wenigstens einen Teil der Kosten zu decken, haben wir in Absprache mit der Verwaltungsspitze die Gebühren erhöht teilweise um bis zu 18 Prozent.

Blickt man auf das neue Programm sieht man, dass auch hier Corona mitgeschrieben hat. Denn 100 Kurse mussten wir ganz streichen, jene, bei der es zu große Nähe gibt, beispielsweise beim Bridge, da müssten die Karten nach jedem Spiel desinfiziert werden, aber auch bei den Kursen, in denen Smartphones und Tablets erklärt werden. Schwimmkurse, Aquajogging oder Wasser-Gewöhnung wird man im 2. Semester ebenso vergeblich suchen, da sind die Auflagen so hoch, das wollten wir unseren Kunden nicht zumuten. Doch wir haben 30 neue Kurse. So wird es bei den Sprachen wieder Einsteigerkurse ohne Vorkenntnisse in Englisch, Italienisch, Spanisch und auch Deutsch geben. Bei den Bewegungs- und Gesundheitskursen wartet die VHS in den Ortsteilen mit BODYART-Ganzkörpertraining auf, eine Mischung aus Yoga und Pilates. Für Einsteiger ohne Vorkenntnisse gibt es Line Dance oder auch Autogenes Training. Yogaunterricht auf Englisch, für Muttersprachler ebenso geeignet wie für all jene, die zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen wollen, beweglich mit Körper und im Kopf bleiben. Etwas für einen gesunden, starken Rücken kann man bei einem Kompaktkurs tun oder Der Weg in die Stille bei einem Meditationskurs. Für alle Wanderfreunde, aber nicht nur für sie bietet die VHS einen Workshop für Orientierung mit Karte und Kompass. Bei der Jungen VHS weist Horvat auf den Workshop „Lernstrategien für Jugendliche“ hin und im Bereich Arbeit & Beruf besonders auf den Kurs „Rhetorische Qualifizierung für Frauen“.

„Wir freuen uns alle, dass es ab dem 17. August wieder losgeht. Ein Stück Normalität kehrt zurück“.

Dynamisch habe Herr Horvat mit seinem Team auf die Bedürfnisse reagiert, hob die Leiterin des Amtes für Bildung, Jugend, Familie und Senioren heraus, zu deren Bereich die VHS gehört. Sehr souverän ist mit den großen Veränderungen umgegangen worden, nun hoffe sie, dass das neue Programm gut angenommen wird. Ein ausgeklügeltes Hygiene- und Abstandskonzept haben wir für das Haus erarbeitet, damit sich die Teilnehmer nicht begegnen. Auch in den Kursräumen war der Zollstock der Dirigent, um die Abstände einzuhalten. Dort wo sonst gut 20 Frauen und Männer sitzen, dürfen es nur noch 12 sein. Das hat aber für die Teilnehmer auch den Vorteil, dass sich der Dozent noch intensiver um seine „Schüler“ kümmern kann.

Anmeldung bei der Geschäftsstelle in der Pforzheimer Straße 14, geöffnet montags, dienstags, und donnerstags während der Ferienzeit von 8.30 bis 12 Uhr, Telefon 07243 101 484, vhs@ettlingen.de, www.vhsettlingen.de

Gespräch mit Staatssekretär Bilger: Elba-Gelände und Bahnhof Ettlingen-West



(V. lks. n. re.) OB Johannes Arnold, Planungsamtsleiter Wassili Meyer-Buck und Daniel Schwab, kommissarischer Leiter des Stadtbauamts, unterhielten sich mit Staatssekretär Steffen Bilger, Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur, über strukturelle Überlegungen bezüglich des Bahnhofs Ettlingen-West und des ehemaligen Elba-Geländes.

Mittlerweile ist Staatssekretär Steffen Bilger ein Kenner Ettlingle-spezifischer Belange; erst kürzlich konnte er gute Nachrichten aus Berlin an die Alb melden. Denn wie berichtet hat die Deutsche Bahn AG den Lärmsanierungsabschnitt Bruchhausen in Kombination mit der Sanierung des Brückenbauwerks Beierbach auf die Prioritätenliste gehievt. „Eine erfreuliche Lösung“, so Bilger; noch in diesem Jahr wird die Bearbeitung des Lärmsanierungsabschnitts begonnen, notwendig ist ein Planfeststellungsverfahren, so dass voraussichtlich 2023, wenn auch das sanierungsbedürftige Brückenbauwerk in standgesetzt wird, an eine Realisierung der rund zwei Kilometer langen Wand gegen den Schienenlärm zu denken ist. Rund 2,6 Mio. Euro Kosten kalkuliert die Bahn ein.

Viele Jahre lang hatte sich Ettlingen im Sinne Bruchhausens bemüht, den Lärmschutz zu verwirklichen, doch erst als 2015 die gesetzlichen Werte geändert wurden und der ‚Schienenbonus‘ entfiel, wonach der Lärm von Schienen höher sein darf als von Straßen, hatte die Stadt erneut Anträge gestellt. Doch erst ein Gutachten verschaffte der Stadt die Aufmerksamkeit des Bundesverkehrsministeriums, das Ettlingen bzw. Bruchhausen 2016 immerhin auf die Fortschreibungsliste für Lärmsanierungen setzte.

Die letztlich zündende Idee hatte Oberbürgermeister Johannes Arnold gehabt, als er der Bahn eine Kopplung beider Vorhaben, des Lärmschutzes und der Brückensanierung, vorschlug; Unterstützung bekam er dabei auch vom Bundestagsabgeordneten Axel E. Fischer.

Vor wenigen Tagen nutzte Staatssekretär Bilger bei einer Reise durch die Region

die Gelegenheit, im Ettlingle Rathaus vorbeizuschauen; dabei war auch der Lärmschutz nochmals Gesprächsthema. OB Arnold dankte dem Staatssekretär für seinen Einsatz, Bilger wiederum hob den „engen Schulterschluss zwischen Ministerium und Stadt hervor, dadurch sei keine Zeit verloren gegangen. „Umweltgutachten und Artenschutzgutachten stehen noch aus“, informierte Wassili Meyer-Buck, danach kann das Planfeststellungsverfahren beginnen.

„Zwei weitere Themen, die auch Ihr Ministerium betreffen, sind in Ettlingen derzeit hochspannend“, merkte OB Arnold gegenüber dem Gast an. Da sei zum einen das Elba-Gelände, das zur Entwicklung anstehe, doch „es sind letztlich mehrere Puzzle-Teile“, die am Ende ein Bild ergeben sollen.

Das ehemalige Elba-Gelände, insgesamt über 9 Hektar groß, gehört inzwischen der AVG, die plant, den AVG Betriebsbahnhof vom Im Ferning dorthin zu verlegen. Dadurch wird ein zentral gelegenes, rund zwei Hektar messendes Gelände in der Innenstadt frei, das nach dem Wohnbauflächenatlas ein Potenzial für etwa 120 Wohneinheiten und rund 270 Einwohner bieten könnte.

Das Elba-Gelände selbst eignet sich für die nun angedachte Entwicklung in mehrerer Hinsicht besonders: es verfügt über einen direkten Schienenanschluss, ist überhaupt verkehrstechnisch hervorragend erschlossen, und mit dem Bahnhof Ettlingen-West liegt der vorläufige Endpunkt des Radschnellwegs Karlsruhe Ettlingen in unmittelbarer Nachbarschaft, ein Plus für die Arbeitnehmerschaft. Weiteres Plus: ein ehemaliges Industriegleis, das als Schienenverbindung Bahnhof Ettlingen-West/ Erbprinz reaktiviert werden soll, eine von 40 Schienenstrecken auf der Reaktivierungslist-

te des Landes für den Personennahverkehr. „Vorteile sind, dass die Strecke bereits vorhanden und elektrifiziert ist, und sie hat einen Systemwechsler im Übergang auf die Rheintalstrecke“, zählte der OB auf. Fahrgastpotenzial speist sich durch angrenzende Wohngebiete, weiterführende Schulen von Stadt und Landkreis und berührt auch die beiden Konversionsflächen Elba und städtischer Baubetriebshof. Letzterer ist „ein weiteres Puzzle-teil, denn der städtische Baubetriebshof wird auf das Gelände der Stadtwerke verlagert, wo mannigfaltige Synergieeffekte erzielt werden können.“ Das Baubetriebshofgelände bietet auf etwa zwei Hektar nochmals Platz für rund 120 Wohneinheiten.

„Der Bahnhof Ettlingen-West ist das zweite Thema, das uns derzeit intensiv beschäftigt“, so der Oberbürgermeister mit Blick auf Daniel Schwab. Der kommissarische Leiter des Stadtbauamts schilderte die aktuellen Überlegungen der Stadt.

Allgemeines Ziel sei es, den Bahnhof als Knotenpunkt besser zu nutzen, zumal, wie schon mehrfach kommuniziert, dort auch der Radschnellweg Karlsruhe Ettlingen (vorerst) endet. Immerhin wurde der Bahnhof im Dezember 2019 in ein Bahnhofsmodernisierungsprogramm des Landes aufgenommen, eines der Module ist die Barrierefreiheit. Diese ist derzeit dort noch gar nicht gegeben.

Als künftiger Knotenpunkt für das Projekt „Regiomove“, das letztlich den Umstieg vom Auto auf alternative Verkehrsmittel schmackhaft machen möchte, muss sich am Bahnhof Ettlingen-West noch einiges tun, dazu gehört auch eine Anbindung an die westlich gelegenen (Gewerbe-)Bereiche. „Problem ist, dass die bestehende Unterführung nur bis zum Mittelbahnsteig reicht“, erklärte Schwab. Eine durchgängige Verbindung zur Lorenzstraße gibt es derzeit nicht. Eine Reihe von Varianten zur Lösung des Problems wurden von der Bahn erarbeitet, von Aufzügen über lange Rampen bis zur Überführung, alle teuer und wenig zielführend. Die Stadt hat nun eine weitere Lösungsvariante ins Spiel gebracht, eine Anbindung des Industriegebietes über die Verlängerung der Zehntwiesenstraße, also weiter südlich gelegen. „Dafür würden die Stichstraßen verknüpft und von der Unterführung aus könnte der Mittelbahnsteig bequem erreicht werden“, so die Überlegungen. Das Geld, das die Bahn für die Aufzugsvariante eingeplant hat, könnte in diese Lösung fließen.

„Die Stadt ist auf jeden Fall finanziell beteiligt, dann wollen wir aber auch die ganzheitliche Variante, die allen Belangen gerecht wird“, betonte OB Arnold. Die Bahn, prognostizierte Bilger, werde gesprächsbe-reit sein.

Was die Weiterführung des Radschnellwegs Richtung Rastatt angehe, so sei dies sicherlich sinnvoll, „da sollten wir im Gespräch bleiben“, so der Staatssekretär abschließend.

Kick-Off für Neukonzeption gemeinsames Feuerwehrhaus „Einsatz Berg“



Die Kommandanten der Abteilungswehren der Höhenstadtteile, die Gesamtfeuerwehrführung nebst Vertretern des Ordnungsamtes und BM Dr. Heidecker.

Auf seiner letzten Sitzung vor der Sommerpause hat der Gemeinderat nicht nur grünes Licht für den aktuellen Feuerwehrbedarfsplan gegeben, sondern auch für die Planung und Konzeption eines gemeinsamen Feuerwehrhauses Einsatz Berg. Um dieses Projekt zügig voranzubringen, hat Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker Ende Juli sowohl die Gesamtfeuerwehrführung als auch die Kommandanten der Abteilungen der Feuerwehr Ettlingen, Spessart, Schöllbronn und Schluttenbach eingeladen. Hintergrund war, wie das weitere Vorgehen aussehen soll in engem Schulterschluss mit den drei Abteilungen aus den Höhenstadtteilen. Es wurde ein 3-Säulen-Modell vereinbart.

Die Feuerwehrverwaltung wird zunächst ein Aufgabenkonzept für den Löschzug Berg erarbeiten, in dem neben der Sicherstellung des Grundschutzes in den Höhenstadtteilen auch mögliche zusätzliche Aufgaben definiert werden, die aufgrund der zukünftigen Platzverhältnisse, Leistungsfähigkeit und Erfordernisse vom Löschzug Berg übernommen werden können. Aufgrund der klimatischen Veränderungen, einerseits die regenarmen Wintermonate und zum anderen die immer trockeneren und heißeren Sommer, rückt die Vorbeugung und Abwehr von Wald- und Flächenbränden zunehmend in den Vordergrund. Aber auch das eigenständige Arbeiten der drei Abteilungen nach Sturmereignissen, wenn eine Verbindung in die Kernstadt aufgrund umgestürzter Bäume nicht mehr besteht.

Nach der Abstimmung des Aufgabenkonzeptes wird die künftige Zusammenarbeit der Höhenstadtteilwehren in Arbeitsgruppen ausgearbeitet, ihnen gehören Mitglieder der drei Abteilungen ebenso an, wie Vertreter

der Verwaltung und der Kommandant der Gesamtwehr. Parallel hierzu soll eine Arbeitsgruppe die Planungen für den Bau des gemeinsamen Feuerwehrhauses „Einsatz Berg“ begleiten, damit die Vorstellungen der Abteilungen in die Planungen einfließen.

Denn in Zukunft werden die Abteilungen das neue Ausrückzentrum und die erforderlichen Feuerwehrgerätschaften gemeinsam nutzen. Wichtig ist eine gute Zusammenarbeit zur effektiven Gefahrenabwehr im Sinne aller Bürgerinnen und Bürger der Höhenstadtteile. BM Dr. Heidecker unterstrich, durch diese Zusammenarbeit werden die Ehrenamtlichen auch entlastet, sei es sowohl bei den Übungen, die nicht alleine von jeder Abteilung geplant werden müssen, als auch bei Einsätzen. Für ihn ist eine leistungsfähige Feuerwehr ein wichtiger Standortfaktor. „Wir blicken gemeinsam nach vorne. Doch essenziell ist die Verwurzelung der Feuerwehr mit ihren Abteilungen in den Ortsteilen, daran wird sich auch durch die Zusammenarbeit nichts ändern“. Im Gegenteil, wir erhoffen uns dadurch eine gesteigerte Attraktivität der Feuerwehr und eine stärkere Präsenz vor Ort.

Am 10. September Warntag



Sie sorgen für die Warnung der Bevölkerung: die Sirenen. 19 Stück wurden in Ettlingen auf Dächern installiert.

Am Donnerstag, 10. September gibt es einen bundesweiten Warntag. In ganz Deutschland werden Sirenen heulen, Warn-Apps piepen und Rundfunkanstalten ihre Sendungen unterbrechen. Der Probealarm beginnt um 11 Uhr. In den zurückliegenden Wochen wurden in Ettlingen 19 Sirenen installiert. Von der Integrierten Leitstelle Karlsruhe werden alle Sirenenwarnsysteme der am Alarmtag teilnehmenden Städte und Gemeinden im Landkreis von 11 bis 11.40 Uhr nacheinander aktiviert werden.

Folgende Alarmtöne werden abgespielt: 1x Heulton (1 Minute, auf- abschwellend), 1x Entwarnung (1 Minute, Dauerton).

Der Notruf 110 und 112 darf unter keinen Umständen in diesem Zusammenhang angerufen werden! Bei Fragen zum Ettlinger Sirenenwarnsystem melden Sie sich bitte bei der städtischen Zentrale: 07243 101-222.

Öffnungszeiten im Standesamt

Von Dienstag, 25. August, bis einschl. Dienstag, 8. September, ist der Publikumsverkehr nur nach vorheriger telefonischer Absprache möglich. Tel. 0724 101 270.

Online-Terminvereinbarungssystem in baden-württembergischen Finanzämtern

Neben der seit 15. Juni bestehenden Möglichkeit vorab einen Termin telefonisch zu vereinbaren, haben die Bürgerinnen und Bürger ab dem 10. August auch die Möglichkeit, vorab online einen Termin beim Servicezentrum des zuständigen Finanzamts – der sogenannten Zentralen Informations- und Annahmestelle (ZIA) – zu buchen, damit die Besucherzahlen reguliert und das Infektionsrisiko minimiert werden können. Aufgrund der aktuellen Lage ist ein Besuch des Servicezentrums nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Termine können unter www.fa-baden-wuerttemberg.de sowie telefonisch vereinbart werden.

Die telefonische Kontaktaufnahme zur Vereinbarung eines persönlichen Besuchstermins steht weiterhin Montag bis Donnerstag von 8:30 – 12 Uhr und von 13 bis 15:30 Uhr unter der Rufnummer 07243 508 138 zur Verfügung.

Angesichts der besonderen Situation im Zusammenhang mit dem Coronavirus bitten wir Sie, zu Ihrem eigenen und dem Schutz unserer Beschäftigten, den Besuch des Finanzamts bzw. des Servicezentrums auf das absolut Notwendige zu beschränken.

Musikalischer Stadtspaziergang

Am Sonntag, 23. August um 15 Uhr nimmt der Drehorgler Alois Fleig Interessierte mit auf einen musikalischen Rundgang in Ettlingen. An verschiedenen Plätzen in der Altstadt wird er die Teilnehmer mit den nostalgischen Klängen seiner Drehorgel, dem „Schwarzwald-Bärbele“, erfreuen. Der Bogen spannt sich von altbekannten Liedern über Filmmelodien bis hin zur Klassik. Außerdem wird Herr Fleig Interessantes zu Herkunft und Innenleben des Instruments berichten.

Treffpunkt: Schlosshof
Dauer: ca. eine Stunde
Gebühr: 3 €

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Anmeldung bis spätestens Freitag 21. August, 13 Uhr unter 07243/101-273 oder museum@ettlingen.de zwingend erforderlich.



Akute Waldbrandgefahr

Kreis-Forstamt sperrt Grillstellen in sämtlichen Wäldern im Kreisgebiet



Wegen der anhaltenden Trockenheit und den hohen Temperaturen besteht weiterhin hohe Waldbrandgefahr. Die untere Forstbehörde des Landkreises Karlsruhe sieht sich veranlasst, die Sperrung der Feuer- und Grillstellen auf sämtliche Wälder im Kreisgebiet auszudehnen. Auch der Regen der vergangenen Tage hat die Situation nicht grundlegend verbessert.

Bislang war die Nutzung der Feuerstellen an den eingerichteten Feuer- und Grillstellen sowie die Nutzung von mitgebrachten Grills lediglich in den Waldgebieten der Hardt und der Lußhardt untersagt. Die Allgemeinverfügung gilt mit sofortiger Wirkung bis auf Widerruf.

Verstöße werden als Ordnungswidrigkeit geahndet.

Rheinstetten und Ettlingen sagen gemeinsame Offerta-Teilnahme ab

„Wir haben unsere Entscheidung so lange wie möglich hinausgezögert, um uns bei diesem weitreichenden Entschluss ganz sicher zu sein. Ich bedaure die Absage sehr, aber sie ist richtig“, sagte Oberbürgermeister Johannes Arnold mit Blick auf die steigenden Corona-Infektionszahlen. Auch Rheinstettens Oberbürgermeister Sebastian Schrempf hatte sich schweren Herzens durchgerungen, dieses Jahr auf den gemeinsamen Stand auf der beliebten Verbrauchermesse zu verzichten. Sabine Süß, Leiterin des Stadtmarketings Ettlingen, erklärte die Hintergründe so: „Wir können, wenn wir alle coronabedingten Vorgaben erfüllen, kein attraktives Angebot machen.“

Der Stand der beiden Städte, seit mehreren Jahren attraktiver Anziehungspunkt in der Halle, lebe vor allem von den Mitmachaktionen wie dem Glücksrad oder von Probier- und Erfrischungsofferten wie der Rheinstettener Saftpresse. „Wenn wir am Glücksrad

die vorgegebenen Abstände zwischen den Besuchern einhalten, wird die Schlange der Anstehenden endlos“, führte Süß beispielhaft an. Offerta-Besucher nutzen gerne die Gelegenheit, sich im lockeren Gespräch über Angebote der Städte zu informieren, „mit Abstand keine gute Idee“, so die Stadtmarketingleiterin weiter.

„Wir können zudem nicht riskieren, dass unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eventuell eine Infektion in die Verwaltung tragen“, dies würde für die beiden Städte weitreichende Folgen nach sich ziehen, gab Schrempf zu bedenken.

„Alles, was den Stand ausmacht, das ungezwungene Beisammensein, das Genießen und Plaudern, lässt sich in Corona-Zeiten einfach nicht sicher umsetzen, wir bedauern dies sehr“, fassten beide zusammen und setzten darauf, im kommenden Jahr wieder mit einem attraktiven Stand die Besucher auf der Messe empfangen zu können.

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde von Oberbürgermeister Johannes Arnold im Rathaus, 1. OG., findet am Dienstag, 22. September von 16.30 bis 18.30 Uhr statt.

Bitte melden Sie sich im Büro des Oberbürgermeisters, Klaudia Riemann, 07243/101 204 an und skizzieren Sie kurz das Thema, damit die entsprechenden Unterlagen zur Sprechstunde vorliegen.

Die Stadtwerke Ettlingen informieren

Reduzierter Mehrwertsteuersatz gilt für den kompletten Jahresverbrauch

Die Bundesregierung hat im Rahmen des Konjunkturpaketes zur Corona-Krise die Mehrwertsteuer vom 1. Juli bis 31. Dezember 2020 gesenkt. Davon profitieren die Strom-, Gas-, Wasser- und Wärmekunden der Stadtwerke Ettlingen (SWE), weil die Reduzierung nicht nur in vollem Umfang, sondern auch für den kompletten Jahresbedarf weitergegeben wird.

„Selbstverständlich haben wir zum 1. Juli die Preise für Strom, Erdgas, Wärme und Trinkwasser abgesenkt. Die Ettlinger Energie- und Trinkwasserkunden mussten dabei nicht selbst aktiv werden, um die niedrigeren Preise zu erhalten“, bestätigt Martin Meier, Vertriebsleiter der SWE. Bei Strom, Gas und Wärme fallen nur 16 statt 19 Prozent Mehrwertsteuer auf die Grund- und Verbrauchspreise an. Beim Wasser sank die Mehrwertsteuer von sieben auf fünf Prozent.

Dabei profitieren die Kundinnen und Kunden der SWE das ganze Jahr 2020 über von der reduzierten Mehrwertsteuer. „Da wir die Jahresabrechnungen auf den Stichtag 31.12.2020 erstellen und auch die Zählerstände auf diesen Stichtag ermitteln, können wir den jeweils reduzierten Mehrwertsteuersatz nicht nur für das 2. Halbjahr 2020, sondern für den kompletten Jahresverbrauch weitergeben“, erklärt Martin Meier. Die sogenannte Stichtagsregelung lässt den Steuersatz in die Rechnung einfließen, der am Ende des Abrechnungszeitraums gilt.

Im Zeitraum der Mehrwertsteuersenkung ändert sich der monatliche Abschlag für die Haushalte nicht. „Zu viel gezahlte Beträge erstatten wir – wie sonst auch üblich – automatisch mit der nächsten Jahresabrechnung“, erklärt Vertriebsleiter Meier weiter.

„Die Senkung der Mehrwertsteuer ist ein Schritt in die richtige Richtung. Gerade private und kleingewerbliche Stromkunden müssten vom Staat aber dauerhaft entlastet werden. Rund drei Viertel des Strompreises besteht aus Steuern, Entgelten und Abgaben, die von uns zwar berechnet, aber komplett weitergereicht werden müssen“, ergänzt Eberhard Oehler, Geschäftsführer der SWE. Auch Erdgas werde zunehmend mit Abgaben belastet. Ab Januar 2021 solle beispielsweise das Brennstoffemissionshandelsgesetz (BEHG) für eine CO₂-Bepreisung, die auch in den Erdgaspreis eingehe.

Sollten sich für die Stadtwerke-Kunden Fragen ergeben, steht das Serviceteam der Stadtwerke auch wieder persönlich in der Hertzstraße 33 zur Verfügung. Telefonisch sind die Stadtwerke unter 07243 101-658 erreichbar.

Stadtwerke-Aktion „Aus Grau wird Bunt“:

Zwei neue Spechte für Spessart



Am Linienring in der Hauptstraße 79 in Spessart (bei der Bushaltestelle) haben ein Buntspecht und ein Grünspecht auf der SWE-Stromstation ein neues Zuhause bekommen.

Aufgrund der Hitze war der Graffiti-Künstler Marco Billmaier Anfang der Woche sehr früh morgens in Spessart unterwegs. In zwei Tagen hat er den Auftrag der Stadtwerke Ettlingen ausgeführt und einen Buntspecht und einen Grünspecht auf die Station gesprüht. Die Station fügt sich harmonisch in die Umgebung ein und ist ein weiteres Kunstwerk des Projekts „Aus Grau wird Bunt“.

Die Idee, Spessarts Spechtsammlung zu vergrößern, hatte Sven Scherer, Prokurist der SWE-Netz GmbH, als er mit dem E-Bike entlang des Spechtweges in Spessart unterwegs war. Er unterstützt seit 2017 die

Aktion, bei der die SWE-Trafostationen verschönert werden. Sie wechseln, wie der Name sagt, von Grau zu Bunt. Mehrere Fliegen werden dabei mit einer Klappe geschlagen: Künstler werden gefördert, öffentlicher Kunstraum wird geschaffen und die ‚Galerie am Straßenrand‘ ist für die Bürgerinnen und Bürgern jederzeit geöffnet. Weitere Objekte sind in Planung.

Ortsvorsteherin Elke Werner hat sich sehr über den Zuwachs an Spechten gefreut. „Ich bin begeistert und möchte unbedingt meinen Dank und meine Begeisterung über dieses Kunstwerk mitteilen“.

Illegale Ablagerung von Bauschutt

Anzeige gegen Unbekannt gestellt

Fassungslos war die Forstabteilung angesichts der Dreistigkeit, dass jemand seinen Bauschutt am Wegesrand des „Schneiderweges“ im Wald zwischen Oberweier und Schluttenbach illegal abgeladen hat. „Wir vermuten, dass es zwischen Mittwoch, 12. und Freitag, 14. August passiert sein muss, so Forstabteilungsleiter Joachim Lauinger. „Wir erstatten Anzeige gegen unbekannt“. Falls jemand etwas gesehen oder beobachtet hat, der möge sich an die Forstabteilung wenden 07243/9226.

Die Kosten für die Entsorgung des Bauschuttes trägt nun die Allgemeinheit.



Kinder-Fußball-Tage „light“

Anmeldestart ab sofort!

Vom 9. bis 11. September wird es auf dem Sportgelände der SSV Ettlingen unter Einhaltung der Corona-Regeln wieder ein tolles Programm für 9- bis 12-Jährige (E- und D-Jugend) zur fußballerischen Weiterentwicklung geben. Auch die Jüngeren kommen auf ihre Kosten (Bambini und F-Jugend). Geleitet wird das Training von qualifizierten ehrenamtlichen Trainer*innen. Für die Teilnahme wird ein Betrag von 10 Euro (1 Tag) bzw. 25 Euro (3 Tage) pro Kind erhoben. Im Preis enthalten sind Getränke sowie ein kleines Vesper an allen Trainingstagen nebst einem eigenen Trainingsball. Die Anzahl der Teilnehmer*innen ist begrenzt, also schnell anmelden! Infolyer und Anmeldeformulare gibt es ab sofort in der Stadtinformation, in den Ortsverwaltungen sowie in weiteren Ämtern und zum Download unter www.ettlingen.de und hier unter Tourismus & Freizeit /Freizeit & Sport/ Sport. Die Anmeldung kann ausschließlich vor Ort in der Stadtinformation erfolgen. Die Gebühr muss dabei direkt in bar entrichtet werden. Kontakt: Tim Mohr, Tel: 07243/101-504 sport@ettlingen.de

Kultursommer & Kino

Donnerstag, 20. August

20.45 Uhr Parasite – Black and White Edition open air

Freitag, 21. August

15.30 Uhr Paw Patro: Mighty Pups
17.30 Uhr Master Cheng in Pohjanjoki
20 Uhr Edison – Ein Leben voller Licht
20.45 Uhr Bayrisches Outdoor Filmfestival

Samstag, 22. August

15.30 Uhr Paw Patro: Mighty Pups
17.30-20 Uhr Master Cheng...
20 Uhr Live Band soulcafe open air

Sonntag, 23. August

15.30 Uhr Paw Patro: Mighty Pups
16 Uhr marotte Petterson zeltet
17.30 Uhr Edison ...
20 Uhr Master Cheng...
20.45 Uhr Alpgeister open air

Dienstag (Kinotag), 25. August

15.30 Uhr Paw Patro: Mighty Pups
17.30 Uhr Edison
20 Uhr Master Cheng...
20.45 Uhr Das perfekte Geheimnis open air

Mittwoch, 26. August

20.30 Uhr TENET
20.30 Uhr Marie Curie – Elemente des Lebens open air

Donnerstag, 27. August

15 Uhr Die Boonies – eine bärenstarke Zeitreise
17+20.30 Uhr TENET
20.30 Uhr Nightlife open air

Telefon 07243/33 06 33
www.kulisse-ettlingen.de

Einbindung neuer Gas- und Trinkwasserleitungen

Vollsperrung der Kreuzung Bismarck-, Langewingert- und Friedensstraße

Die SWE Netz GmbH, die Tochtergesellschaft der Stadtwerke Ettlingen, hat in der Friedensstraße neue Gas- und Trinkwasserleitungen verlegt. Um die neuen Leitungen in Betrieb nehmen zu können, erfolgt als letzter Bauabschnitt die Anbindung an das bestehende jeweilige Versorgungsnetz. Vom 19. August bis voraussichtlich 15. September ist deshalb die Kreuzung Bismarck-, Langewingert- und Friedensstraße für den Straßenverkehr voll gesperrt. Die Adolf-Kolping-Straße kann ohne Einschränkungen befahren werden.

Während der gesamten Bauzeit sind die Gehwege im Kreuzungsbereich für Fußgänger und Radfahrer uneingeschränkt nutzbar. Der Zugang zu den Gebäuden und den Parkplätzen im Kreuzungsbereich ist für die Anlieger jederzeit gewährleistet.

Der Straßenverkehr wird über die Durlacher und Steigenhohlstraße bzw. über die Pforzheimer durch die Augusta-/Parkstraße in die Bodelschwingstraße umgeleitet. Alle Umleitungen sind ausgeschildert.

Die Trinkwasserversorgung ist bis auf wenige Ausnahmen durchgehend gesichert. Nur während den Umschlussarbeiten kann es zu kurzzeitigen Unterbrechungen kommen. Die betroffenen Anwohner werden von der SWE Netz GmbH rechtzeitig und schriftlich darüber informiert.

Die SWE Netz GmbH bittet, die Unannehmlichkeiten zu entschuldigen und dankt den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern für ihr Verständnis. Für Fragen steht der Kundendienst der SWE Netz GmbH unter 07243 101-8230 zur Verfügung.

Preisträgerkonzert im Grünen



Nicht in der guten Stube Ettlingens, im Asamsaal des Schlosses, fand das Preisträgerkonzert des 17. Internationalen Wettbewerbs für junge Pianisten statt, sondern ganz lauschtig im Grünen unter dem freien Himmel im Rahmen des Kultursommers.

Die anfängliche Skepsis verschwand in wenigen Minuten, als der erste junge Künstler auf dem Preisträgerkonzert des Klavierwettbewerbs am Sonntag in die Tasten griff und den Dickhäuterplatz mit Musik erfüllte, die ergriff, berauschte, begeisterte und sprachlos machte.

Alles war dieses Mal anders; doch auf den Abschluss, wenn auch online, wollte nie-

mand von den Organisatoren verzichten. Recht hatten sie mit ihrer Entscheidung. Das Ambiente des Kultursommers war einladend und lauschtig zugleich. Das Publikum genoss sichtbar dieses Konzert der jungen Adepten, deren Niveau wieder einmal mehr schwindelerregend gewesen ist.

Am Ende sparten die Zuhörer nicht mit Applaus.

Personalausweise

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden.

Personalausweise, beantragt vom 28. Juli bis 3. August, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist.

Öffnungszeiten montags, dienstags 8 - 16 Uhr, mittwochs 7 - 12 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel.: 101-222. Um Wartezeiten zu vermeiden, kann ein Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbart werden.

Leben mit Handicap

Informationen über Verhaltensregeln zu Corona in leichter Sprache gibt es unter www.ettlingen.de/corona

Behindertenbeauftragte der Stadt Ettlingen

Petra Klug, Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Schillerstraße 7-9, Tel. 07243/101-146,

E-Mail: petra.klug@ettlingen.de

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Homepage (Leichte Sprache): www.ettlingen.de

| [Startseite](#) > [Bildung & Soziales](#) > [Soziales](#) > [Inklusion / Barrierefreiheit](#)

1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe "Barrierefreies Ettlingen"

Ansprechpartner für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum, Klaus-Peter Weiss, Tel. 0177-6574330, E-Mail: architekt_weiss@t-online.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243/345-8310, E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Beratung für barrierefreie Wohnraumpassung

Diakonisches Werk Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen: Tel. 07243/54950

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.

Sprecherin: Karin Widmer,

Tel. 07243/523736,

E-Mail: info@netzwerk-ettlingen.de,

www.netzwerk-ettlingen.de.

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe

Menschen mit Behinderung oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen in Bezug auf Rehabilitation und Teilhabe an das Team der EUTB wenden. Beratung jeden **2. und 4. Mittwoch** im Monat, aktuell nur telefonisch unter Tel. 0721/9123068, Frau Kunschner, oder per E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de, www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html

Termine/Berichte:

Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung. Das Café öffnet jeweils **am 1. Dienstag des Monats** von 16 bis 18 Uhr im K26, Kronenstraße 26. **Wegen Corona steht der nächste Termin jedoch noch nicht fest.**

Familie

Frauen- und Familienzentrum effeff

Neue Eltern-Baby-Kurse

effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2, T

Telefon-Nr.: 07243/12369,

Homepage: www.effeff-ettlingen.de,

E-Mail: info@effeff-ettlingen.de.

Telefonisch erreichen Sie uns Di & Do 10-12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff Büro.

Neue Eltern-Baby-Kurse im September

Nach den Sommerferien können wir im effeff wieder neue Eltern-Baby-Kurse anbieten!

Die "ElBa"-Kurse sind ein Kursprogramm für Eltern und Babys im ersten Lebensjahr: Jede Woche bespricht Leiterin Steffi ein anderes Thema und kann auf aktuelle Fragen eingehen. Die Themen sind z.B.

Berühren, schaukeln, tragen, spielen, massieren/ Bewegung, Gleichgewicht, Bindung, Erziehung/

Lieder, Fingerspiele, Knireiter, Spaß/ Informationen rund um die frühkindliche Entwicklung/Schlafen/ Ernährung uvm.

ElBa wird in Kleingruppen von max. 8 etwa gleichaltrigen Babys mit ihrer Bezugsperson angeboten. Dies ermöglicht eine geschützte Atmosphäre, in der alle Zeit und Raum für gemeinsame Erlebnisse und Rituale finden.

Die ElBa-Gruppen finden voraussichtlich folgendermaßen statt:

Montags ab 28.09., 9-10:15 für Babys, die ca. Januar bis März 2020 geboren sind.

Montags ab 28.09., 10:30-11:45 für Babys, die ca. Juli bis September 2020 geboren sind.

Donnerstags ab 01.10., 9-10:15, für Babys, die ca. Oktober bis Dez. 2019 geboren sind.

Donnerstags ab 01.10., 10:30-11:45 für Babys, die ca. April bis Juni 2020 geboren sind.

Weitere Infos sowie ein Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage.

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Unsere Türen sind wieder geöffnet!

Wir freuen uns sehr, dass wir wieder persönlich für Sie da sein können.

Nach kurzer telefonischer Anmeldung in unserer Verwaltung unter 07243 / 945450 (Erreichbarkeit: Mo - Fr 08:30 – 12 Uhr und Di + Do 13 – 16 Uhr) empfangen wir Sie gerne wieder in unseren Räumlichkeiten in der Epernayer Straße 34.

Auch Beratungsgespräche rund um das Thema Kindertagespflege bieten wir wieder vor Ort an. Selbstverständlich können auch weiterhin telefonische Beratungsgespräche vereinbart werden.

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Epernayer Straße 34; Tel.: 07243 / 945450, info@tev-ettlingen.de;

www.tev-ettlingen.de

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Termine

Begegnungszentrum am Klösterle
Klostergasse 1, 01 76 - 38 39 39 64

info@ak-demenz.de

www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.

Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche nach telef. Vereinbarung im Begegnungszentrum.

Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen, einmal im Monat, mittwochs von 15 bis 16.30 Uhr im Stephanusstift am Stadtgarten, im Weißen Wohnzimmer, 1. OG., **der nächste Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben**

Stammcafé im Begegnungszentrum einmal im Monat dienstags ab 14.30 Uhr, **der nächste Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben**

Einsatz von DemenzhelferInnen bei Betroffenen

Lesecke in der Stadtbibliothek spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Senioren

Plauderbank für Senioren im Park

Es darf wieder geplaudert werden mit der Seniorenbeauftragten Petra Klug.

Die **nächsten Termine zum Vormerken:**

Freitag, 21. August, 10 - 11 Uhr Stadtgarten

Dienstag, 25. August, 15 - 16 Uhr Horbachpark
 Mittwoch, 26. August, 10 - 11 Uhr Rosengarten
 Die Termine finden nur bei schönem Wetter statt.
 Info unter Telefon 101-146.

Bewegte Apotheke

Die nächsten Termine, jeweils 10 bis 11 Uhr und vorbehaltlich Änderungen im Zusammenhang mit der Pandemie:

Freitag, 21. August, Treffpunkt bei der Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstraße 6

Dienstag, 25. August, Treffpunkt bei der Goethe Apotheke, Schleinkoferstraße 2a

Freitag, 28. August, Treffpunkt bei der Schloss Apotheke, Marktstraße 8

Für Fragen steht das Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren unter Tel.: 07243/101-292 oder die jeweiligen Apotheken zur Verfügung.

Bewegte Apotheke - Auch zu Hause aktiv sein!

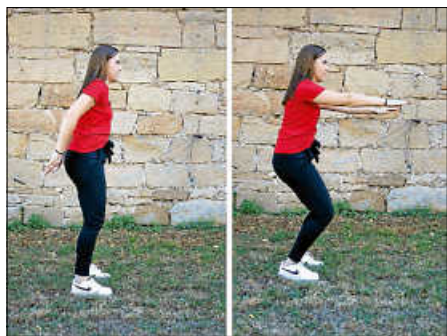
Diese Woche: Übungen zur Sturzprävention – Kräftigung und Balance

Regelmäßige Bewegung im Alltag trägt nachweislich zur Gesundheit im Alter und einem verbesserten physischen und geistigen Wohlbefinden bei. Möchten auch Sie etwas für Ihr Wohlbefinden tun? Dann nutzen Sie die folgenden Übungen für Balance und zur Kräftigung der Beine. Führen Sie die Bewegungen langsam aus. Wiederholen Sie die Übungen 5 - 10 Mal.

Balance

- Auf dem linken Bein stehen
- Arme waagrecht halten
- Im Wechsel rechte Fußspitze hinten und vorne aufsetzen
- Beinwechsel

Kräftigung der Beinmuskulatur

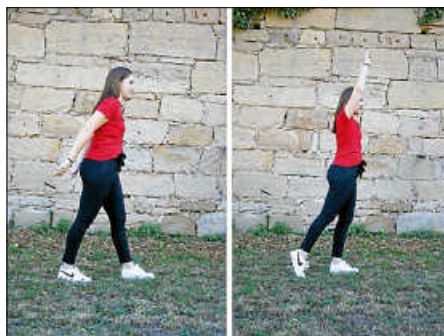


- Hüftbreiter Stand
- Arme nach hinten führen
- Knie und Hüfte beugen
- Gleichzeitig die Arme nach vorne führen
- Oberkörper dabei aufgerichtet lassen

Kräftigung der Beinmuskulatur und Balance

- Schrittstellung, linkes Bein vorne, rechtes Bein hinten
- Ferse des hinteren Beines am Boden
- Arme nach hinten führen
- Armen nach oben führen

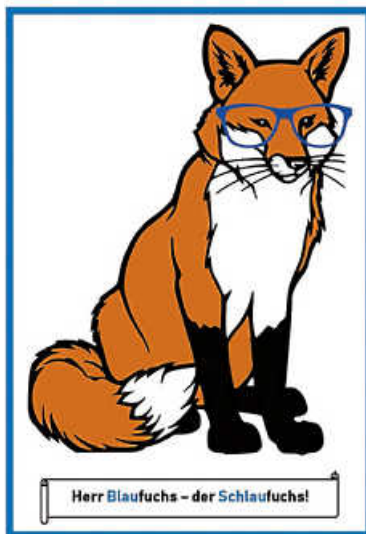
- Gleichzeitig Ferse des hinteren Beines vom Boden abheben
- Beinwechsel



Die Beitrags-Serie ist eine Kooperation mit den bei der „Bewegten Apotheke“ aktiven Städten und Gemeinden im Landkreis sowie der Kommunalen Gesundheitskonferenz und der AOK Mittlerer Oberrhein.

Multikulturelles Leben

Herr Blaufuchs: Der Wissens-experte aus Ettlingen



Wer ist Herr Blaufuchs?

Herr Blaufuchs ist ein Fuchs mit blauer Brille und stellt eine Kunstfigur dar. Sein Vorname ist ein streng gehütetes Geheimnis.

Was macht Herr Blaufuchs?

Herr Blaufuchs erklärt den Bürger und Bürgerinnen in Ettlingen die Bedeutung von alten, neuen und unbekanntem Begriffen und Bezeichnungen aus aller Welt. Er möchte, dass wir in Ettlingen in einem wundervollen Mit- und Füreinander leben, egal wo wir herkommen, wo wir sind und wo wir hingehen. Für Herrn Blaufuchs fängt das schon in der Sprache an, die für ihn eine Brücke für Freundschaften ohne Grenzen und Unterschiede darstellt. Er möchte Frieden, Freundschaft, Wissen und Neugierde fördern seine Weisheit mit den Ettlinger Bürgern und Bürgerinnen teilen.

Heutiger Begriff: Afrodeutsch

Der Begriff „afrodeutsch“ wurde gemeinsam mit der US-amerikanischen Schriftstellerin

Audre Lorde 1984 aus der Schwarzen Bewegung in Deutschland heraus entwickelt und diente ihr als politische Selbstbezeichnung. Kolonialrassistischen Fremdbezeichnungen, Vorstellungen einer homogenen weißen deutschen Gemeinschaft und der Verdrängung der deutschen Kolonialgeschichte wurde selbstbewusst die Haltung entgegengesetzt, dass Schwarze Menschen historisch und sozialisationistisch selbstverständlich zur deutschen Gesellschaft gehören. Durch die bewusste Anlehnung an „afroamerikanisch“ und den Bezug zur Black-Power-Bewegung sollte der Begriff auch mobilisierend und einend wirken. Er umfasste ursprünglich Schwarze Menschen mit einem afrikanischen oder afroamerikanischen und einem weißen deutschen Elternteil. Da sich die afrikanischen Bezüge Schwarzer Menschen in Deutschland jedoch stark ausdifferenziert haben, ist der Begriff Schwarze Deutsche inzwischen verbreiteter. In den Rechtschreibbuden wurde die Bezeichnung afrodeutsch mit der 24. Ausgabe vom Juli 2006 aufgenommen.

Das Expertenmotto von Herr Blaufuchs – den Schlaufuchs:

Isaac Newton: „Was wir wissen, ist ein Tropfen; was wir nicht wissen, ein Ozean.“

Lokale Agenda

Weltladen Ettlingen

Vollrohrzucker

Unser unraffiniert Bio-Vollrohrzucker stammt aus dem Öko-Landbau Ecuadors. Weder beim Anbau noch beim Herstellungsprozess werden Chemikalien oder sonstige Fremdstoffe eingesetzt. Dieser feine, rieselfähige und leicht lösliche Rohrzucker ist gem. EU-Bioverordnung zertifiziert. Importeur ist die Fair Handelsgesellschaft EL PUENTE.

Hergestellt wird der Rohrzucker von sieben Kleinbauernbetrieben aus der Region Ingapi in Ecuador. Deren gesamte Anbaufläche beträgt ca. 115 ha. Die Vermarktung der Produkte leitet Camari, die ländliche Basisorganisationen in Ecuador unterstützt.

Die Zuckerrohrpflanze selber stammt vermutlich aus Neuguinea und wird heute fast in allen subtropischen Regionen angebaut. Sie wächst schilfförmig mehrere Meter hoch und wird etwa 20 Jahre alt. Sie hat Blätter bis 2 m Länge mit rauen Kanten. Genutzt werden nur die Halme, die das essbare weiße Mark enthalten.

Die Zuckerrohrstecklinge werden in gut vorbereitete Böden gesteckt und zweimal in Abständen von jeweils acht Monaten ausgedünnt. Nach zwei Jahren ist das Rohr schnittreif und kann nach der ersten Ernte alle vier Monate wieder geerntet werden. Es wird in Abschnitte von etwa 2 m Länge geschnitten und mit Pferden zu den Verarbeitungsanlagen transportiert.

In der Zuckermühle-Siederei werden die Stücke gemahlen. Der Saft rinnt zunächst in Behälter, die der Vorreinigung dienen, danach in Sammelbecken. Von dort gelangt er in

hintereinander liegende Pfannen, in denen er einem Siedevorgang unterzogen wird. Während des 1,5 stündigen Siedeprozesses werden immer wieder die noch verbliebenen Pflanzenteile entfernt, bis der Zuckerrohssaft anfängt, sich in Sirup zu verwandeln. Weitere 30 min später beginnt der Kristallisationsprozess. Die braunen Zuckerkristalle kommen nun auf hölzerne Tablett, die unter ständigem Rütteln in die Trockenanlagen gelangen. Von dort geht es zum Sieben, und man hat dann das Rohrzucker-Granulat. Sein wunderbares Karamellaroma ist ein Muss für einen perfekten Espresso! Ein wesentlicher Faktor für bessere Marktfähigkeit und höhere Wertschöpfung im Land ist die Verpackung direkt beim Produzenten. Kommen Sie vorbei in den Weltladen in der Leopoldstr. 20, und sehen Sie nach unserem veganen Bio-Vollrohrzucker aus Ecuador. Wir haben momentan coronabedingt geöffnet: Montag bis Samstag von 10 - 13 Uhr. Tel. 07243 94 55 94; www.weltladen-ettlingen.de.

Wieder auf Tour!

Schwarzwald-Guide Friederike Stertz
Naturerlebnisse für Groß und Klein
Führung über den Walderlebnispfad "in Spessart"
Sonntag, 30. August



Bei einem vergnüglichen Spaziergang über den Walderlebnispfad erleben und erfahren wir an einzelnen Stationen Spannendes über den Wald und seine Bewohner und wir begegnen der Natur

mit allen Sinnen.

Treffpunkt: um 9 Uhr Parkplatz beim Sportplatz

Dauer: 2 h

Preis: Erwachsene 10 €, Kinder 5 €

Für die „Großen“

„Literarischer Spaziergang“ im Horbachpark
Donnerstag, 3. September

Kaum ein Dichter oder Schriftsteller hat sich nicht von der Schönheit, Wildheit, Kargheit, Üppigkeit, kurz den Mysterien der Natur begeistern lassen und dies in seinen Texten oder Gedichten zum Ausdruck gebracht.

Bei einem literarischen Spaziergang durch den Horbachpark begegnen wir der Natur mit Gedichten und Texten.

Haben Sie ein Lieblingsgedicht? Einen Lieblingstext? - Lassen Sie alle teilhaben!

Treffpunkt: um 10 Uhr Eingang Horbachpark am Schwimmbadparkplatz, Schöllbronnerstr.

Dauer: ca 1,5 h

Preis: 10 €

Anmeldung erforderlich unter 07243-21122 oder 0172 9376525 oder schwarzwaldguides@googlemail.com

Weitere Schwarzwald-Guide Touren finden Sie unter www.ettlingen.de unter „Naturpark Schwarzwald“ oder unter www.naturparkschwarzwald.de

Stadtbibliothek

Von uns für Sie ausgewählt Mitarbeiterinnen- Medientipps des Monats August

Roman des Monats von unserer Mitarbeiterin S. Hahn

Hornby, Nick: **Keiner hat gesagt, dass du ausziehen sollst**

Kiepenheuer & Witsch, 2020

Standort: Roman

Tom und Louise machen eine Paartherapie, denn nach vielen Ehejahren ist die Beziehung nicht mehr so, wie sie einmal war. Vor jedem Termin bei der Therapeutin treffen sie sich in einem Pub und besprechen, was alles unter den Teppich gekehrt wurde und durch die Therapie hervorgekramt wird. Und das sind Sachen, die alle Verheirateten so oder so ähnlich kennen, aber bestimmt nie so lustig präsentiert bekamen. Mit seinem unvergleichlichen Humor zeigt uns Nick Hornby ein ganz normales Ehepaar und die komischen Seiten einer Ehekrise.

Spiel des Monats von unserer Mitarbeiterin R. Jäkel:

Gravity Maze

Think Fun, 2019

Standort: Spiele ab 8 Jahren

Ziel des Spiels ist es, mit den vorgegebenen Türmen eine Kugelbahn so zu bauen, dass die kleine Metallmurmel am Ende immer im roten Turm landet. Doch das ist gar nicht so einfach, da es eine Vielzahl von Schrägen, Kurven und Rampen einzubauen gilt. Ein Logik-Spiel der Extraklasse zum alleine oder gemeinsam Knobeln mit verschiedenen Schwierigkeitsstufen.

Sachbuch des Monats von unserer Mitarbeiterin U. Linhart:

Anne Weiss: **Mein Leben in drei Kisten - wie ich den Krempel rauswarf und das Glück reinließ**

Knauer, 2019

Standort: Nn

Anne Weiss krempelt ihr Leben um und lässt den Leser an diesem Prozess des Aussortierens teilhaben. Nach und nach entfernt sie alles aus ihrem Leben, was sie nicht glücklich macht, um ein neues und vor allem leichteres Leben zu beginnen. Sehr anschaulich und persönlich, eine Mi-

schung aus Biographie und Tipps. Das Buch macht Lust, das eigene Leben und Besitztümer zu durchforsten, ohne dabei den Zeigefinger zu erheben... Ein Plädoyer für weniger Dinge und mehr Zeit und Glück für und mit Menschen.

Sach-DVD des Monats von unserer Mitarbeiterin B. Bosch

Die Ernährungs Docs - Entspannter Darm. Wie sie mit der richtigen Ernährung Krankheiten vorbeugen und heilen können.

WVG Medien, 2018

Standort: Vel 4

Auf dieser DVD helfen die Ernährungs-Docs drei Patienten, die am Reizdarmsyndrom, an Morbus Chron und an Verstopfung leiden. Mit den Tipps der Docs soll es gelingen, die Beschwerden zu reduzieren und eine Verbesserung der Lebensqualität zu erreichen.

Noch mehr Auswahl an Empfehlungen finden Sie in unserer Ferienaktion:

Wir haben gepackt! „Lesenswert“ - Ferienlektüre zum Mitnehmen“



Foto: C.K.

Fürs Feriengepäck oder für die Ferien zuhause im Garten, auf dem Balkon oder auf der Couch. Die rote Tasche mit überraschendem Inhalt aus der Bibliothek bringt abwechslungsreiches Freizeitvergnügen. Das Team der Stadtbibliothek hat

aus ihrem vielfältigen Angebot Lesenswertes für Kinder und Erwachsene zusammengestellt. Jede Tasche enthält ca. 5-6 Medien zu Themen wie beispielsweise „On the Road“, „Bella Italia“ oder „Gesund durch den Sommer“. Lassen Sie sich überraschen! Die Ausleihe der Taschen kann auch kontaktlos nach Bestellung unter Tel:07243/101-274 erfolgen.

Volkshochschule

Neues Programm erschienen

Unser neues Programmheft wird in Kürze bei den bekannten Auslagestellen erhältlich sein. Gerne können Sie es jetzt schon direkt bei der VHS in der Pforzheimer Str. 14 a mitnehmen. Darüber hinaus finden Sie das Programm auf unserer Homepage (www.vhs-ettlingen.de), dort können Sie sich auch jederzeit bequem online anmelden.

Erreichbarkeit

Unser Haus ist nun wieder für den Publikumsverkehr geöffnet und die Geschäftsstelle ist zu den Ferienöffnungszeiten (Mo., Di., Do., 8.30 - 12 Uhr) persönlich erreichbar. Zusätzlich können Sie uns jederzeit per E-Mail (vhs@ettlingen.de) erreichen.

Kursangebote

G2326 Yoga in English? Yes, it's possible!
- in a small class -

10 Donnerstagabende, 18 - 19.15 Uhr, 8.10. - 17.12.

Yoga in English is a great chance for you to join in the amazing realm of yoga in an English speaking environment!

In this small class you will learn the foundation of Vinyasa Flow Yoga, a dynamic yoga style that links movement and breath. But don't panic: this is a beginner's level class, so we will start slowly, focusing on the alignment and foundations of the poses. You will also learn the essentials of breathing and mindfulness. If you want to become stronger, more flexible, and achieve a more peaceful mind-body relationship, while also improving your English, this is the perfect class for you!

Please bring a yoga mat, a few yoga blocks, a towel

For relaxation: sweat jacket or blanket, thick socks

G2385 Kompaktkurs "Starker, gesunder Rücken"

12 Donnerstagabende, 20.10 - 21.10 Uhr, 24.9. - 17.12.

Kursort: Eichendorff-Gymnasium, Gymnasitikraum/Sporthalle, EG (Nebengebäude/Anbau, Eingang schräg gegenüber Einfahrt Mozartstraße/Penny-Markt), Goethestraße 2
Ein umfangreiches Training mit Musik erwartet Sie. Unter anderem dynamische und statische Übungen, die ganzheitlich und nachhaltig eine Rückenentlastung fördern können, Pilates- und Yoga-Elemente zur Kräftigung der Skelettmuskulatur, Dehnungs- und Entspannungsübungen.

Bitte mitbringen: Yogamatte, Sportkleidung

G2370 BODYART

12 Dienstagabende, 18.45 - 19.45 Uhr, 6.10.2020 - 12.01.2021

Kursort: Eichendorff-Gymnasium, Gymnasitikraum/Turnhalle, 1. OG (Längsbau an der Straßenbahntrasse), Zugang über Schleinkoferstraße, Eingang an der Gebäudeseite (zur Rasenfläche hin)

BODYART ist ein intensives, ganzheitliches Körpertraining und basiert auf den 5 Elementen der Chinesischen Medizin. Durch spezielle Übungen werden Kraft, Flexibilität und Balance miteinander verbunden. BODYART ist ein Barfußsport mit Musik, der den Körper durch regelmäßiges Training stärkt. Bitte mitbringen: Yogamatte, Handtuch, Getränk

G2311 Meditation - Der Weg in die Stille

- in der Kleingruppe -

10 Montagabende, 19.30 - 20.45 Uhr, 28.9. - 7.12.

Dieser Kurs bietet verschiedene Möglichkeiten, den ganz persönlichen Weg in die Stille zu finden. Heraus aus dem Stress und der Hektik des Alltags, Anregungen die ganz eigenen Wege in die Meditation zu finden. Für ein entspanntes und bewusstes Sein - im Hier und Jetzt.

Bitte mitbringen: Yogamatte, lockere und bequeme Kleidung, eine Decke, warme Socken bei Bedarf: Meditationskissen

PU202 Orientierung mit Karte und Kompass - Ziele erreichen ohne GPS & Co

Donnerstag, 1.10., 17.30 - 19.30 Uhr

Parkplatz Kaisereiche (Waldrand),

Vogelsangweg

Es wird auf die Grundlagen der Orientierung im Gelände eingegangen, die Handhabung von Karten und Kompass wird vermittelt und die Wahrnehmung für das "Draußen" wird geschult. In praktischen Übungen lernen Sie, wie der Standort bestimmt wird, Hindernisse umlaufen und die Richtung zum Ziel eingehalten werden kann. Ein Kurs für Menschen, die viel in der Natur sind, als Vorbereitung für Trekkingtouren oder auch als praktische Anleitung für den Schulunterricht in der Grundschule. Auf unkonventionelle und spielerische Art wird durch eigene Erfahrung Wissen erarbeitet. Lassen Sie sich überraschen.

Bitte mitbringen: kleinen Wanderrucksack oder Tasche, Sitzunterlage, Trinkwasser, gutes Schuhwerk, witterungsbedingte Kleidung, wenn vorhanden Kartenkompass

K2030 Ikebana / Koryu-Schule:

Japanische Blumensteckkunst

- für Anfänger und Fortgeschrittene -

8 Donnerstagnachmittage, 15 - 17 Uhr, ab 24.9.

Ikebana ist die japanische Blumensteckkunst, die durch ästhetische Einfachheit begeistert und ganz anders als übliche Gestecke wirkt.

Jede Blume oder Pflanze hat ihren eigenen Charakter. Ohne diesen zu zerstören, werden bei Ikebana die verschiedenen Eigenarten in harmonischen Gleichklang gebracht.

Aus jeder Stunde nehmen Sie eine hübsche Blumendekoration für Ihr Zuhause oder als Geschenk mit.

Bitte mitbringen: Blumenschale (ca. 25 cm), Schere und Igel (Kenzan), 3 bis 4 Zweige (ca. 70 cm lang) und einige wenige Blüten.
Geplante Termine: 24.9., 8.10., 22.10., 5.11., 19.11., 3.12., 10.12.2020, 14.1.2021

Einstufung für Sprachkurse

Sie sind sich unsicher, welches Sprachniveau das richtige für Sie ist? Nutzen Sie die Möglichkeit einer kostenfreien Einstufung über die Homepage www.sprachtest.de

Hier erhalten Sie eine Hilfe, Ihren Kenntnisstand richtig einzuschätzen und das für Sie geeignete Sprachniveau zu finden. Die beim Kurstitel im VHS-Programm angegebene Niveaustufe bezieht sich auf das Sprachniveau bei Kursbeginn!

Die VHS-Sprachenschule umfasst Kurse unterschiedlicher Sprachen und Niveaustufen (Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Russisch)

Informationen, Preise und Anmeldung:

Volkshochschule Ettlingen

Tel. 07243 101-484, Fax 07243 101-556

E-Mail: vhs@ettlingen.de

Schulen / Fortbildung

Pestalozzischule

Eigene Äpfel pressen

Am 22. September kommt das Saftmobil Malsch an die Pestalozzischule. Vormittags wird das Obst rund um die Schule verarbeitet. Ab 12 Uhr steht allen Interessierten ebenfalls die Möglichkeit offen, aus den eigenen Äpfeln eigenen Saft herstellen zu lassen. Das Saftmobil-Malsch presst, pasteurisiert und verpackt den Saft vor Ort Bag-in-Box. Der Saft ist mindestens ein Jahr haltbar.

Die Aktion findet auf dem Pausenhof der Schule statt, erreichbar über den Odertalweg.

Nähere Informationen, auch über die Preise, stehen unter www.saftmobil-malsch.de

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: NUSSBAUM *Medien* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):**

Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de.

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates

Verantwortlich für „**Was sonst noch interessiert**“ und den **Anzeigenteil:**

Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Büro für Anzeigenannahme:

Marie-Curie-Str. 9 76275 Ettlingen, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: ettlingen@nussbaum-medien.de
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb G.S. Vertriebs GmbH,

Josef-Beyerle-Straße 2,

71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de,

Internet: www.gsvertrieb.de

Amtliche Bekanntmachungen

Haushaltssatzung des Abwasserverbandes Beierbach für das Haushaltsjahr 2020

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg, in Verbindung mit § 5 des Gesetzes über die Kommunale Zusammenarbeit, hat die Verbandsversammlung in der Sitzung vom 22.07.2020 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 wird festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen	EUR
1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	1.231.680
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	-1.231.680
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	0
2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen	EUR
2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	1.218.370
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-963.420
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	254.950
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	0
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-460.000
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-460.000
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-205.050
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	-44.000
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	-44.000
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-249.050

§ 2 Die Umlagen der Verbandsgemeinden werden festgesetzt auf

Finanzkostenumlage	4.520 EUR
Betriebskostenumlage	1.213.850 EUR
Baukostenumlage	0 EUR

§ 3 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (**Kreditermächtigung**) wird festgesetzt auf

0 EUR

§ 4 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (**Verpflichtungsermächtigungen**), wird festgesetzt auf

0 EUR

§ 5 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** wird festgesetzt auf

300.000 EUR

Ettlingen, 22.07.2020

gez. Johannes Arnold
Oberbürgermeister
Verbandsvorsitzender

Abwasserverband Beierbach

Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat mit Schreiben vom 31.07.2020, Aktenzeichen: 14-2207.2-3, die Gesetzmäßigkeit der von der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Beierbach am 22.07.2020 beschlossenen Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 bestätigt. Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

Der Haushaltsplan 2020 liegt in der Zeit vom 24.08. bis einschließlich 01.09.2020 am Sitz der Verbandsverwaltung (Ettlingen, Kirchenplatz 9, Zimmer Nr. 15) während der üblichen Dienststunden öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Ettlingen

Bauvorhaben:
Vergabe Nr. 2020-093

Neubau Schul-, Sport- u. Vereinshalle Schöllbronn - Sportboden

Leistungsumfang:

- Sportboden flächeneelastisch, Linoleumbelag ca. 700m²
- Sportboden starr, Linoleumbelag ca. 120m²

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik Die Stadt > Aktuelles-Pressemitteilungen“ nachzulesen bzw. wird auf Anforderung zugefaxt oder zugesandt. Unter www.subreport-elvis.de/E89731112 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 1, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-130
vergabe@ettlingen.de

Satzung

über die Erhebung von Gebühren für die Tätigkeit des Gutachterausschusses und seiner Geschäftsstelle

Gutachterausschussgebührensatzung

§ 1 Gebührenpflicht

1. Die Stadt Ettlingen erhebt Gebühren für die Erstattung von Gutachten durch den gemeinsamen Gutachterausschuss im südlichen Landkreis Karlsruhe mit den beteiligten Kommunen Marxzell, Waldbronn, Malsch, Karlsbad, Rheinstetten und der Stadt Ettlingen gemäß §§ 192 ff. Baugesetzbuch (BauGB) und für Leistungen der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses nach Maßgabe dieser Satzung.
2. Werden Gutachten dem Gericht oder dem Staatsanwalt zu Beweis Zwecken erstattet, bestimmt sich die Entschädigung des Gutachterausschusses nach den Vorschriften des Gesetzes über die Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetscher, Übersetzerinnen und Übersetzern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Richtern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten (Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz – JVEG). Für Gutachten, die auf

der Rechtsgrundlage der §§ 44, 45 des Landesgesetzes über die freiwillige Gerichtsbarkeit erstattet werden, gilt dies nur, soweit sie für das Gericht oder den Staatsanwalt bestimmt sind. Für sonstige Gutachten werden Verwaltungsgebühren nach Maßgabe dieser Satzung erhoben.

§ 2 Gebührenschuldner, Haftung

1. Gebührenschuldner ist, wer die Erstattung des Gutachtens durch den Gutachterausschuss oder Leistungen der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses veranlasst, oder in wessen Interesse sie vorgenommen werden.
2. Mehrere Gebührenschuldner haften als Gesamtschuldner.
3. Neben dem Gebührenschuldner haftet, wer die Gebührenschuld durch schriftliche Erklärung gegenüber der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses übernommen hat; dies gilt auch für denjenigen, der für die Gebührenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.

§ 3 Gebührenmaßstab

1. Die Gebühren werden nach dem Verkehrswert der Grundstücke, grundstücksgleichen Rechte, baulichen Anlagen, des Grundstückszubehörs und der Rechte an Grundstücken erhoben. Maßgebend ist der Verkehrswert nach Abschluss der Wertermittlung. Für Grundstücke ohne Verkehrswert ist der ermittelte Wert für die Gebührenbemessung maßgebend. Wertminderungen durch Altlasten bleiben bei der Gebührenbemessung unberücksichtigt.
2. Als Grundstück im Sinne dieser Satzung gilt die wirtschaftliche Einheit, nicht das Grundstück im Sinne der Grundbuchordnung. Als Grundstücke gelten auch die grundstücksgleichen Rechte (Wohnungs-/Teileigentum, Erbbaurecht, usw.).
3. Für jeden ermittelten Verkehrswert eines Grundstücks wird die Gebühr – mit Ausnahmen der Absätze 4 bis 7 – gesondert berechnet.
4. Liegen mehrere gleichartige, unbebaute, land- und/oder forstwirtschaftliche Grundstücke nebeneinander und bilden diese eine wirtschaftliche Einheit, wird die Gebühr aus der Summe der Verkehrswerte dieser Grundstücke berechnet.
5. Bei gleichzeitiger Bewertung mehrerer Wohnungs-/Teileigentumsrechte eines Eigentümers auf einem Grundstück wird aus dem höchsten Verkehrswert die volle Gebühr berechnet; für jeden weiteren Verkehrswert ermäßigt sich die Gebühr nach § 6 Abs. (2) um 50 %.
6. Werden bei einem Gutachten zusätzlich zum Verkehrswert des gesamten Objekts die Verkehrswerte einzelner - geplanter - Wohnungs-/Teileigentumsrechte ermittelt, so wird für den Verkehrswert des Gesamtobjekts die Gebühr nach § 6 Abs. (2) berechnet. Für die Verkehrswerte der Wohnungs-/

Teileigentumsrechte ermäßigt sich die Gebühr jeweils auf 50 %.

7. Werden für ein Grundstück mehrere (Verkehrs-)Werte festgelegt, so wird die Gebühr aus der Summe der (Verkehrs-)Werte ermittelt.
8. Sind im Rahmen einer Wertermittlung mehrere Sachen und Rechte, die sich auf ein Grundstück beziehen, zu bewerten, oder sind Wertunterschiede auf der Grundlage unterschiedlicher Grundstückseigenschaften zu ermitteln, so ist die Gebühr aus der Summe der (Verkehrs-)Werte zu berechnen.
9. Ist für ein bebautes Grundstück zusätzlich der Bodenwert zu ermitteln, der sich ergeben würde, wenn das Grundstück unbebaut wäre, so wird dafür keine zusätzliche Gebühr erhoben.
10. Wird der Wert eines Miteigentumsanteils ermittelt, der nicht mit Sondereigentum nach dem Wohnungseigentumsgesetz verbunden ist, so wird die Gebühr aus dem Wert des gesamten Grundstücks berechnet.
11. Bei Gutachten über die Ermittlung sanierungsbedingter Bodenwerterhöhungen (§ 154 Abs. 2 BauGB) wird die Gebühr aus dem ermittelten Neuordnungswert des gesamten Grundstücks nach § 6 Abs. (2) berechnet.
12. Bei Wertermittlungen für Umlegungsverfahren auf Antrag der Umlegungsstelle bildet der Wert der Verteilungsmasse die Bemessungsgrundlage für die Gebührensatzung nach § 6 Abs. (2).
13. Sind in einem Gutachten für mehrere Grundstücke eines Gebietes besondere Bodenwerte zu ermitteln, so gilt als Wert der doppelte Wert des durchschnittlichen gebiets- oder lagetypischen Grundstücks. Bei mehreren gleichartigen Bodenwerten ist der höchste Wert zugrunde zu legen. Die maßgebliche Grundstücksgröße beträgt höchstens 800 m².
14. Die Gebühr aus § 6 Abs. 2 unterliegt der Umsatzbesteuerung. Auf die Gebühr entfällt der zum jeweiligen Zeitpunkt gültige Umsatzsteuersatz. Soweit weitere Leistungen nach dieser Satzung zukünftig der Umsatzsteuer unterliegen sollten, ist zusätzlich zur Gebühr die auf die Gebühr entfallende Umsatzsteuer in der jeweilig gesetzlichen Höhe zu entrichten. Die Gebühren in dieser Satzung sind als Nettobetrag zu verstehen.

§ 4 Ermäßigte Gebühr

1. Sind Wertermittlungen für Sachen oder Rechte im gleichen Antrag auf unterschiedliche Stichtage durchzuführen, so bemisst sich die Gebühr für den Stichtag, der dem Tag der Bewertung am nächsten kommt, nach § 6 Abs. (2). Für jeden weiteren Stichtag ermäßigt sich die Gebühr nach § 6 Abs. (2) jeweils um 50 %.

2. Sind dieselben Sachen oder Rechte innerhalb von 3 Jahren erneut – im Zuge eines Verkehrswertgutachtens – zu bewerten, ohne dass sich die Zustandsmerkmale (§ 4 Abs. 2 Immobilienwertermittlungsverordnung [ImmoWertV]) wesentlich geändert haben, so wird die Gebühr nach § 6 Abs. (2) um 50 % ermäßigt.
3. Für Umrechnungen und Wertfortschreibungen ohne erneute Bewertung beträgt die Gebühr 30 % der nach dem fortgeschriebenen oder umgerechneten Wert zu erhebenden vollen Gebühr aus § 6 Abs. (2).
4. Bei der Ermittlung des Verkehrswertes von Kleinbauten (z. B. Garagen oder Gartenhäuser), ermäßigt sich die Gebühr nach § 6 Abs. (2) um 50 %.

§ 5 Erhöhte Gebühr

1. Bei außergewöhnlich großem Aufwand (z. B. bei gesonderter Berücksichtigung von Entschädigungsgesichtspunkten, zusätzlicher schriftlicher Begründung auf Antrag nach § 6 Abs. (3) Gutachterausschussverordnung, Bauaufmessungen mit erheblichem Zeitaufwand) erhöht sich die Gebühr nach § 6 Abs. (2) um 10% bis 50%.
2. Wird vom Antragsteller eine zusätzliche Wertangabe verlangt (zusätzliche Angabe des Sach-, Ertrags- oder Vergleichswertes) – soweit dies möglich ist –, so wird hierfür zusätzlich 20 % der Gebühr nach § 6 Abs. (2) verlangt.

§ 6 Gebührenhöhe

1. Für Leistungen des Gutachterausschusses und seiner Geschäftsstelle werden die folgenden Gebühren erhoben.
2. Bei Wertermittlungen von Sachen und Rechten beträgt die Gebühr bei einem ermittelten Wert

von	bis	Gebühr
0 €	50 000 €	395 €
50 001 €	75 000 €	558 €
75 001 €	100 000 €	720 €
100 001 €	125 000 €	883 €
125 001 €	150 000 €	1 045 €
150 001 €	175 000 €	1 208 €
175 001 €	200 000 €	1 371 €
200 001 €	225 000 €	1 533 €
225 001 €	250 000 €	1 696 €
250 001 €	300 000 €	1 858 €
300 001 €	350 000 €	1 974 €
350 001 €	400 000 €	2 091 €
400 001 €	450 000 €	2 207 €
450 001 €	500 000 €	2 323 €
500 001 €	750 000 €	2 671 €
750 001 €	1 000 000 €	3 020 €
1 000 001 €	1 250 000 €	3 368 €
1 250 001 €	1 500 000 €	3 717 €

1 500 001 €	1 750 000 €	4 065 €
1 750 001 €	2 000 000 €	4 414 €
2 000 001 €	2 250 000 €	4 762 €
2 250 001 €	2 500 000 €	5 110 €
2 500 001 €	3 000 000 €	5 575 €
3 000 001 €	3 500 000 €	6 040 €
3 500 000 €	4 000 000 €	6 504 €
4 000 001 €	4 500 000 €	6 969 €
4 500 001 €	5 000 000 €	7 433 €
	über 5 000 000 €	7 433 €

zuzüglich
0,5 ‰
aus dem
Betrag über
5 000 000 €

1. Bei unbebauten Grundstücken ermäßigt sich die Gebühr nach § 6 Abs. (2) um 40 %. Grundstücke mit untergeordneten baulichen Anlagen (Gebäudewerte bis 2.500 €) werden als unbebaut behandelt.
2. Für die Erstattung eines Gutachtens im Sinne von § 5 Abs. 2 des Bundeskleingartengesetzes (Pachtfestsetzung) wird entsprechend dem entstandenen Zeitaufwand eine Gebühr nach § 9, mindestens jedoch 150 €, erhoben.
3. Für schriftliche Auskünfte aus der Kaufpreissammlung (d. h. ohne örtliche Besichtigung) gemäß § 195 Abs. 3 BauGB und § 13 Gutachterausschussverordnung wird eine Gebühr von 65 € zzgl. 10 € pro Wert erhoben.
4. Für schriftliche Richtwert- bzw. Bodenwertauskünfte (§ 196 Abs. 3 BauGB) beträgt die Gebühr 30 € zzgl. 15 € pro 15 Minuten Zeitaufwand über 30 Minuten. Die Gebühr für Diagramme oder Tabellen (DIN A 4), die die Geschäftsstelle veröffentlicht, sowie für Bodenrichtwertkartenauszüge (DIN A 4) beträgt jeweils 20 €.
5. In den Gebühren ist eine Ausfertigung des Gutachtens für den Antragsteller und eine weitere für jeden Eigentümer (§ 193 Abs. 5 BauGB) enthalten, soweit dieser nicht Antragsteller ist. Für jede weitere Ausfertigung bzw. jeden weiteren Auszug wird 0,50 € pro Seite DIN A 4 berechnet.
6. Die Kosten für die Übersendung werden – außer bei Gutachten – zusätzlich mit 1,50 € in Rechnung gestellt.

§ 7 Rücknahme

1. Wird ein Antrag auf Erstattung eines Gutachtens zurückgenommen, bevor der Gutachterausschuss einen Beschluss über den Wert des Gegenstandes gefasst hat, so wird eine Gebühr von bis zu 90 % der vollen Gebühr erhoben.
2. Wird ein Antrag erst nach dem Beschluss des Gutachterausschusses zurückgenommen, so entstehen die vollen Gebühren.

§ 8 Besondere Sachverständige, erhöhte Auslagen

1. Werden mit Zustimmung des Antragstellers besondere Sachverständige bei der Wertermittlung zugezogen, so hat der Gebührenschuldner die hierdurch entstehenden Auslagen neben den Gebühren entsprechend dieser Satzung zu entrichten.
2. Soweit die sonstigen Auslagen das übliche Maß übersteigen, sind sie neben der Gebühr nach § 6 Abs. (2) zu ersetzen.

§ 9 Gebühren für sonstige Leistungen des Gutachterausschusses und seiner Geschäftsstelle

Für sonstige Leistungen, soweit sie nicht in dieser Satzung ausdrücklich aufgeführt sind, werden Zeitgebühren berechnet. Maßgebend hierfür ist der jeweils gültige Stundensatz nach VwV-Kostenfestlegung des Landes Baden-Württemberg für den gehobenen Dienst. Die beanspruchte Zeit wird auf volle 30 Minuten aufgerundet.

§ 10 Entstehung und Fälligkeit

1. Die Gebührenpflicht entsteht mit der Beendigung der Wertermittlung, in den Fällen des § 7 mit der Bekanntgabe der Gebührenfestsetzung. Die Gebühr wird einen Monat nach der Bekanntgabe des Gebührenbescheides an den Schuldner zur Zahlung an die Stadtkasse fällig.
2. Gutachten oder sonstige Schriftstücke können bis zur Entrichtung der Gebühr zurückbehalten oder an den Gebührenschuldner auf dessen Kosten unter Nachnahme der Gebühr übersandt werden.

§ 11 Vorauszahlung, Sicherheitsleistung

Die Erstattung eines Gutachtens kann davon abhängig gemacht werden, dass die Gebühr ganz oder teilweise vorausgezahlt oder für sie Sicherheit geleistet wird. Von der Anforderung einer Vorauszahlung oder der Anordnung einer Sicherheitsleistung ist abzusehen, wenn dadurch eine für den Gebührenschuldner unzumutbare Verzögerung entstehen würde oder dies aus sonstigen Gründen unbillig wäre.

§ 12 Übergangsbestimmungen

Für Leistungen des Gutachterausschusses und seiner Geschäftsstelle, die vor Inkrafttreten dieser Satzung beantragt wurden, gilt die bisherige Gebührensatzung.

§ 13 In-Kraft-Treten

1. Die Satzung tritt am 01.10.2020 in Kraft. Gleichzeitig tritt die am 01.01.2013 in Kraft getretene Gutachterausschussgebührensatzung außer Kraft.

Ettlingen, 24.06.2020
gez. Arnold
Oberbürgermeister

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder einer aufgrund der GemO erlassenen Verfahrensvorschrift beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs.4 GemO in dem dort bezeichneten Um-

fang unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich bei der Stadt Ettlingen und unter Beachtung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht worden ist.

Widerspruchsmöglichkeiten gegen Datenweitergabe aus dem Melderegister

Zum 01. November 2015 ist das neue Bundesmeldegesetz (BMG) in Kraft getreten. Das Gesetz lässt in bestimmten Fällen den Widerspruch gegen die Datenweitergabe an Dritte zu. Diese Übermittlungssperren werden auf Antrag im Melderegister eingetragen und gelten bis zu ihrem Widerruf. Folgenden Datenübermittlungen kann widersprochen werden:

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache.

Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten zum Zwecke der Information der Unionsbürgerinnen und Unionsbürger bei Wahlen und Abstimmungen

Bei Wahlen und Abstimmungen, an denen auch ausländische Unionsbürgerinnen und Unionsbürger teilnehmen können, dürfen die Meldebehörden die in § 44 Absatz 1 Satz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) bezeichneten Daten (Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache) sowie die Angaben über die Staatsangehörigkeiten dieser Unionsbürgerinnen und Unionsbürger nutzen, um ihnen Informationen von Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen zuzusenden, vgl. § 2 Absatz 3 des badenwürttembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz (BW AGBMG).



Duales Studium

bei der Stadt Ettlingen

Ettlingen

DIE GROSSE KREISSTADT ETTLINGEN BIETET ZUM 1. SEPTEMBER/OKTOBER 2021 FOLGENDE STUDIENPLÄTZE AN:

- Bachelor of Arts, Public Management
- Bachelor of Arts, BWL, Wirtschaftsförderung

Nähere Infos zu den Angeboten finden Sie auf unserer Webseite unter www.ettlingen.de/Stellenangebote.

Interessiert?

Dann bewerben Sie sich bitte online.

Kontakt: 07243 101 518 oder anja.karbstein@ettlingen.de



Die betroffenen Personen haben das Recht, der Nutzung ihrer Daten zu widersprechen. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übermittlung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42

Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des badenwürttembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften. Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium



Ausbildung

bei der Stadt Ettlingen



Ettlingen



DIE GROSSE KREISSTADT ETTLINGEN BIETET ZUM 01.09.2021 FOLGENDE AUSBILDUNGSPLÄTZE AN:

- Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d)
- Verkaufsfachangestellte/r (m/w/d)
- Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste, Fachrichtung Bibliothek (m/w/d)
- Fachinformatiker/in Systemintegration (m/w/d)
- Gärtner/in GaLaBau (m/w/d)
- Gärtner/in Zierpflanzenbau (m/w/d)

Nähere Infos zu den Angeboten finden Sie auf unserer Webseite unter www.ettlingen.de/Stellenangebote.

Interessiert?
Dann bewerben Sie sich bitte online.

Kontakt: 07243 101 518 oder anja.karbstein@ettlingen.de



Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt.

Wird keine Datenübermittlung bzw. Presseveröffentlichung von Jubiläen und/oder eine Ehrung gewünscht, genügt die Vorsprache im Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen bzw. die Übersendung eines formlosen Schreibens (auch E-Mail, Fax). Auf www.ettlingen.de sind auch entsprechende Anträge hinterlegt (unter "Formulare" bei "Antrag Eingang Übermittlungssperre" und "Ehrung und

Veröffentlichung von Alters- und Ehejubilaren/Muttertag"). Eine telefonische Antragsstellung ist leider nicht möglich. Sollte in der Vergangenheit schon der Datenübermittlung bzw. Veröffentlichung von Jubiläen in der Presse und Ehrungen widersprochen worden sein, ist ein neuerlicher Antrag nicht erforderlich.

Das Bürgerbüro, Schillerstr. 7-9, Tel. 101-222, Fax 101-528, E-Mail: ordnungsamt@ettlingen.de und die Ortsverwaltungen stehen für Fragen gerne zur Verfügung.

Wir gratulieren

Noch immer können Ehrungen in der Kernstadt und den Stadtteilen leider nicht wie gewohnt stattfinden, da weiterhin die Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten sind. Ein kleiner Schritt in Richtung 'Normalität' kann jedoch getan werden: Bis auf Weiteres wird bei den Jubilarinnen und Jubilaren geklingelt und die Geburtstagsbriefe und gegebenenfalls Präsente werden vor die Tür gestellt.



Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst
ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19-22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18-22 Uhr, Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte
Zentrale Rufnummer 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst:
Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0621 38000 812

Krankentransporte:
Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66
Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen.
Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 20. August
Vita-Apotheke, Zehntwiesenstraße 70,
Tel.: 374945, Kernstadt

Freitag, 21. August
Sonnen-Apotheke, Am Lindscharren 4-6,
Tel.: 765180, Kernstadt

Samstag, 22. August
Central-Apotheke, Ettlinger Straße 2,
Tel.: 07202 2185, 76307 Langensteinbach

Sonntag 23. August
Goethe-Apotheke, Schleinkoferstraße 2a,
Tel.: 719440, Kernstadt

Montag, 24. August
Schloss-Apotheke, Marktstraße 8,
Tel.: 16018, Kernstadt

Dienstag, 25. August
Entensee-Apotheke, Lindenweg 13,
Tel.: 4582, Ettlingen-West

Mittwoch, 26. August
Sibylla-Apotheke, Badener-Tor-Straße 16,
Tel.: 12660, Kernstadt

Donnerstag, 27. August
Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstr. 6,
Tel.: 17411, Kernstadt

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy: 22833 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe

Polizei 1 10 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243/32 00 3 12 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 1 12

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922 225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SophiE gGmbH, 07251 - 71 30 324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. (AKL) Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter **0721/811424**, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche
Kinder und Jugendtelefon, Montag bis Freitag 15 - 19 Uhr, 08001110333

Deutscher Kinderschutzbund, Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721/84 22 08

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren, 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen, Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe, 0721 93667010

Polizei Ettlingen, Tag und Nacht, Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243/515-140, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern freitags von 15.30 bis 17 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6-10 sowie 11-14 Jahre, bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke:
Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):
Elektrizität: 101-777 oder 338-777
Erdgas: 101-888 oder 338-888
Wasser und Fernwärme:
101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden
Zentrale in Ettlingen: (07243) 180-0,
24-Stunden-Service-Telefon:
(0800) 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen
Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen
ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664
Kabel Baden-Württemberg
Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Beratungsangebote

Bitte beachten Sie grundsätzlich die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln und tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen Am Klösterle, Kloster-gasse 1, 0721 936 71240, 0160/7077566, Fax: 0721 936 71241, pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern. Aufgrund der Corona-Pandemie sind persönliche Beratungsgespräche nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.
www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken 07243 3766-0, Fax 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.
Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung
Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Nachbarschaftshilfe: Lindenweg 2, 07243/7163300, nbh-Ettlingen@arcor.de, Termine nach Vereinbarung.

DRK Bereitschaftsdienst kostenfreie Nummer 0800 1000 178

Hospizdienst Ettlingen kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, 07243/ 94542-40, info@hospizdienst-ettlingen.de.

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243/94542-0 oder Fax 07243/94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, freitags von 15 bis 18 Uhr geöffnet, telefonisch erreichbar unter 0172-7680 116

Schwester Pias Team, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62 07243/53 75 83

Häusliche Krankenpflege Fachkrankenschwester für Gemeindefrankenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, 07243/71 80 80

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243/150 50, Fax 07243/150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflorgeteam GmbH

MANO Vitalis Tagespflege

Infos für beide Dienste: 07243-373829, Fax: 07243-525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de, pflegeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdB Goethestraße 15, 07243/52 92 52, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246/9419480

AWO Sozialstation Ambulante Kranken-, Alten- und Familienpflege, Tagespflege/ Seniorentagesstätte SenTa, Essen auf Rädern, Informationen im AWO-Versorgungszentrum Ettlingen, Franz-Kast-Haus, Karlsruher Str. 17, 07243/76690-0, www.awo-albtal.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnentengel, Am Sang 4, 24h erreichbar, 07243/715 99 19 www.pflegedienst-froschbach.com

Rückenwind Pflegedienst GmbH Pforzheimer Str. 134, Tel. 07243/7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7: 0151 58376297, Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de, E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

Gute Hilfe - einfach anders gut! Senioren-Fahrdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe, Essenbringservice, Pulvergartenstraße 22 Ettlingen, meinehilfe@email.de, 24h Hotline 0171-3138813, www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Jeanette Schmidt, 07251 922 175

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, 07243/101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

Senioren - Service Maria Shafqat Anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Ettlingerstraße 6, 76332 Bad Herrenalb, 07083 9330 183

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, 07251 922 189.

Beratung für barrierefreie Wohnraumpassung Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen 07243/54 95 0,

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald, Goethestraße 15a, 07243/345-8310

Schwangerschaftsberatung

Hebammen-Sprechstunde im Beratungszentrum Caritas, Lorenz-Werthmann-Str.2. Start der Sprechstunde ab 16. September, danach alle zwei Wochen montags von 16 bis 17.30 Uhr. Telefonische Voranmeldung **Schwangerschaftsberatung** Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 - 515 147.

Diakonisches Werk Ettlingen - Beratung rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt**, Pforzheimer Str. 31, 07243-5495-0 ettlingen@diakonie-la.de, 07243-5495-0

Suchtberatung

Suchtberatungs- und behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, 07243/215305 suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

Familien- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung 07243/515-0.

Frühe Hilfen/Babyambulanz für Kleinkindern bis 3 Jahre beim Caritasverband, 07243 - 515-140.

Mano Pflorgeteam GmbH Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kindern in Notsituationen, 07243 373829, Fax: 07243 525955, pflegeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Ehrenamtliche Familienpaten unterstützen Familien in besonderen Lebenslagen, Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, 07243 54 95 0, ettlingen@diakonie-laka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung, Deutsches Rotes Kreuz, Ettlinger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 181, janine.topel@drk-karlsruhe.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, 101-509

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen 07243/51 50

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424 Telefon/FAX: 0721 82 00 667/8 Geschäftsstelle, Hirschstraße 87, Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 22., und Sonntag, 23. August

Katholische Kirchen
Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt
Herz Jesu

Samstag, 18.30 Uhr HL. Messe

Sonntag, 10.30 Uhr HL. Messe

Liebfrauen

Sonntag, 9 Uhr HL. Messe

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land
St. Josef, Bruchhausen

Sonntag, 9:45 Uhr Sonntagmesse

St. Dionysius, Ettlingenweier

Sonntag, 11 Uhr Sonntagmesse

St. Bonifatius, Schöllbronn

Sonntag, 11 Uhr Sonntagmesse

St. Antonius, Spessart

Sonntag, 9:45 Uhr Sonntagmesse

St. Wendelin, Oberweier

Samstag, 18 Uhr Vorabendmesse

Maria Königin

Samstag, 18 Uhr Patrozinium Maria Königin Festmesse auf dem Platz vor der Kirche

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde

Sonntag, 10 Uhr Zentraler Gottesdienst für alle Ettlinger Gemeinden in der Pauluskirche (OKR i.R. Dr. Trenskey)

Pauluspfarre

Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst OKR i.R. Dr. Michael Trenskey

Johannespfarre

Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst in der Paulusgemeinde (Dr. Trenskey). **Kein Gottesdienst in der Johanneskirche**

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstr. 52, Ettlingen; www.feg-ettlingen.de
Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, Aufzeichnung (nachmittags) über unsere Homepage Pastoren: Michael Riedel und David Pölka

Liebenzeller Gemeinde

<https://ettlingen.lgv.org>, Mühlenstraße 59, Pastor Meis, 07243-7402848

Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst

Näheres auch unter www.lgv-ettlingen.de sowie Telefon 07243 7402848.

Neuapostolische Kirche

Es finden wieder regelmäßig Gottesdienste in Ettlingen statt (mittwochs 20 Uhr/sonntags 9.30 Uhr).

Aufgrund der aktuellen Bestimmungen bitten wir Besucher, die nicht zu unserer Kirchengemeinde gehören, um vorherige Anmeldung unter <https://www.nak-karlsruhe.de/ettlingen> (per Telefon oder E-Mail an Ansprechpartner). Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde Ettlingen Stadt

KjG St. Martin

Rückblick Lager @Ettlingen

Nach langer Corona-Pause meldet sich die KjG St. Martin endlich wieder! Schon Monate zuvor liefen die Vorbereitungen für das langersehnte Ferienlager in den ersten beiden Augustwochen, das nach einigem Bangen nicht abgesagt werden musste. Nicht in Althern, dem ursprünglichen Zielort, sondern in Ettlingen verbrachten über 50 Kinder mit 15 Leitern zwischen dem 3. und 14. August in Ettlingen. Jeden Morgen trafen wir uns an der Albgauhalle, um entweder in der Halle selbst oder in Ettlingen und Umgebung den Tag bei actionreichem Programm zu verbringen.

Neben Tagesausflügen, z.B. ins Ettlinger Freibad, standen sowohl Gelände- als auch Strategiespiele an. Zu den Highlights zählten Stratego, bei dem die Kinder die Flagge eines gegnerischen Teams erobern mussten, sowie die Fahrradtour, die die Jüngeren in den Oberwald und die älteren Kinder an den Altrhein führte. Viel Spaß machte auch das Würfeltturnier, bei dem durch Würfeln festgelegt wurde, in welchem Spiel die Mannschaften gegeneinander antreten durften. Bei Wikingerschach, Völkerball und Co. hatten die Kinder so die Möglichkeit, ihr Können unter Beweis zu stellen.

Die Halle eignete sich durch ihre Größe und die tolle Ausstattung an Sport- und Turngeräten perfekt auch für ausgefallene Spiele, wie das Parcours-Spiel Taqueshi's Castle. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an die Stadt Ettlingen für die großzügige Bereitstellung der Albgauhalle!

Als krönenden Abschluss des Ferienlagers gab es für alle drei Kugeln Eis von der Eis-Oma, die mit einem Eiswagen zu uns an die Halle gekommen ist. Die älteren Kinder haben nach dem eigentlichen Programmende noch mit uns Leitern gegrillt und so das Lager ausklingen lassen. Dankeschön an die Metzgerei Stumpf für die Würstchen-Spenden!

Die zwei Wochen vergingen wie im Fluge und wir freuen uns schon darauf, alle beim Lagerrückblick am 27. November wiederzusehen!



Foto: Simon Meling

Bildungswerk Herz-Jesu

Planung II. Halbjahr 2020

Ungewissheit – Unsicherheit.... JA, ABER! Das Team des Bildungswerks Ettlingen plant weiter, trotzdem. Und wir laden Sie herzlich ein zu den Veranstaltungen ab Ende September. Die Themen der Vorträge sind wie gewohnt interessant, vielfältig, bunt.

Ab 25. August können Sie das Vorab-Programm anfordern per E-Mail: gundulabenoit@gmx.de. Das gedruckte Programm wird dann (voraussichtlich) Ende August an den bekannten Stellen ausliegen.

Wir freuen uns auf Sie und auf das Wiedersehen mit Ihnen bei den Veranstaltungen des Bildungswerks Ettlingen!

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

Patrozinium Maria Königin im Grünen

22.8. | Pfarrer Merz feiert Festmesse vor der Kirche

Seit dem Ausbruch der Corona-Pandemie konnten in der Kirche Maria Königin Schluttenbach keine öffentlichen Gottesdienste mehr gefeiert werden. Wegen des kleinen Kirchenschiffes ist es nicht möglich, die vorgeschriebenen Abstände einzuhalten. Auf das Patrozinium müssen die Schluttenbacher aber nicht verzichten. Pfarrer Roland Merz zelebriert am Samstag, 22. August um 18 Uhr auf dem Platz neben der Kirche die Festmesse – herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder. Bleibt nur zu hoffen, dass das Wetter mitspielt; denn bei Regen wird die Messe in St. Bonifatius Schöllbronn gefeiert.

Luthergemeinde

Gemeinsamer Gottesdienst

Am Sonntag in der Mitte der Schulferien feiern die Gemeinden der Evangelischen Kirchengemeinde Ettlingen traditionell einen **gemeinsamen Gottesdienst** in der **Pauluskirche (Schlesierstraße)**. Für Gottesdienst und Predigt konnte in diesem Jahr **OKR i.R. Dr. Michael Trensky** gewonnen werden. Dazu sind Sie herzlich am **23. August um 10 Uhr** eingeladen. In Bruchhausen findet an diesem Sonntag kein Gottesdienst statt.

Johannesgemeinde

Kirchenmusik

Bezirkskantorin Anke Nickisch bietet in den Sommerferien die sog. "Komplet" an, ein Abendgebet in der liturgischen Tradition. **Termine: 27.8/3.9./10.9 jeweils 21 Uhr.** Dauert ca. 20 Min.

Freie evangelische Gemeinde

Gemeindeleben während der Sommerferien

Gottesdienst

Aufzeichnung der Predigt www.feg-ettlingen.de sowohl als Video - als auch als Tondatei, Der Kindergottesdienst macht Ferien ,-)

Corona-Hilfe

Noch immer bieten wir Menschen in Ettlingen, die coronabedingt ihre Wohnung nicht verlassen können oder dürfen, Unterstützung bei Besorgungen an. Melden Sie sich gerne unter **07243 3549810** oder **coronahilfe@feg-ettlingen.de**. Nennen Sie am Telefon oder in der E-Mail Name, Wohnort und Telefonnummer zur Kontaktaufnahme. Ihre Daten werden ausschließlich zur Vermittlung eines ortsnahen Helfers verwendet. **www.feg-ettlingen.de**

Sonstiges

Gewusst wie:

Energiespartipps helfen an der richtigen Stelle zu sparen

Große Einsparpotenziale schlummern im Haushalt

Keine Spezialgeräte als große Energiesparer

Eine Kaffeemaschine liefert Ihnen den heiß geliebten Muntermacher energiesparender und bequemer als das Aufbrühen von Hand. Auch Eierkocher und Toaster gehen besonders sparsam mit Energie um.

Wir beraten Sie gern

zu Ihrem Vorteil und zu Gunsten der Umwelt

Wo immer es um Einsparmöglichkeiten bei der Energie- und Wasserverwendung zugunsten Ihres wirtschaftlichen Vorteils und gleichzeitig zum Schutz der Umwelt geht, können Sie hierzu von unseren erfahrenen Fachleuten das Beste erwarten: wertvollen Rat und spezielle Dienstleistungs- und Serviceangebote, wirkungsvolle Anregungen und Ideen, sinnvolle und praktische Tipps für den sparsamen Umgang mit Energie. Welche Fragen Sie auch immer zum Thema haben - bei uns sind Sie damit herzlich willkommen.

Stadtwerke Ettlingen GmbH

Hertzstraße 33 - 76275 Ettlingen

Tel. 07243 101-02 - Fax 07243 101-617

www.sw-ettlingen.de - info@sw-ettlingen.de

Parteiveranstaltungen

SPD

SPD-Stammtisch in Schöllbronn

Am Donnerstag, **27.08. ab 19 Uhr** findet ein Stammtisch des SPD-Stadtverbandes in der **Gaststätte Panorama des TSV Schöllbronn**, Mittelbergstraße 41 statt. Ein Tisch ist für uns reserviert. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

AfD

Infostand

Am Samstag, 22.8. findet von 10-14 Uhr in der Leopoldstraße/Ecke Grabengasse ein Infostand der AfD Ettlingen statt. Wir informieren Sie bei dieser Gelegenheit gerne über unsere Ziele für Ettlingen. www.afd-ettlingen.de